

Preis pro Monat Euro 3,00 inkl. Zustellgebühr

Online lesen: mitteilungsblatt-overath.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: 02241 260-382

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Die Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz
lädt ein zur

Bürgerenergiemesse Energetische Sanierung von Gebäuden

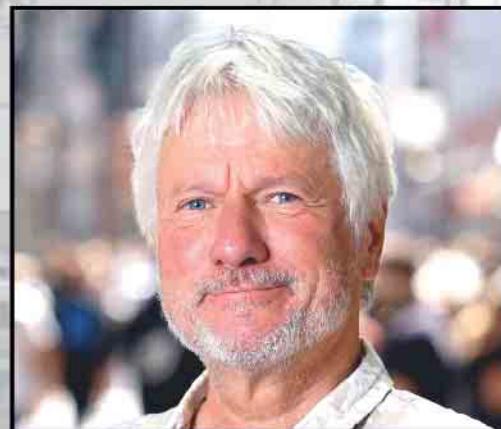
Vorträge · Beratung durch Fachbetriebe

Samstag, 5. April 2025, 14 –18 Uhr
Schulzentrum Cyriax

Eintritt frei - Verlosung eines Balkonkraftwerkes



Christian Handwerk
Referent für energetisches Sanieren
Verbraucherzentrale NRW



Auftakt mit Kabarettist
Jürgen Becker

Veranstalter: Stadt Overath, Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz



- Baum-Gefahrfällung
- Totholzentfernung
- Hecken- und Sträucherschnitt

www.baumpflege-schaefer.de

- Schreddern
- Baufeldräumung
- Wurzelfrässung



- Seilklettertechnik
- Obstbaumschnitt
- Kronen- und Fassadenschnitt

02204 - 291 89 91 • 02207 - 70 31 57

- Rollrasen
- Gartenpflege
- Zaun- und Terrassenbau



Information der Stadt Overath

Prüfung der Grabmäler auf Standsicherheit auf den städtischen Friedhöfen

Die Standsicherheit eines Grabmals ist durch den Nutzungsberichtigten der Grabstätte zu gewährleisten. Er ist für jeden Schaden verantwortlich, der durch das Umstürzen von Grabmalen oder sonstigen baulichen Anlagen der Grabstätte verursacht wird. Bei der Neuaufstellung von Grabmalen können sich sowohl der Friedhofsträger als auch der Nutzungsberichtigte in der Regel darauf verlassen, dass ein mit der Errichtung beauftragter Steinmetzmeister das Grabmal einwandfrei und sicher aufstellt. Im Laufe der Zeit kann die Standsicherheit von Grabmalen jedoch durch Frost,

Regen, Senkungen, Einwirkungen von Wurzelwerk oder sonstigen Einflüssen erheblich beeinträchtigt werden - ohne dass sichtbare Schäden entstehen.

Zur Vermeidung von Unfällen - ausgehend von nichtstandfesten Grabmalen- ist der Friedhofsträger gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau zu einer jährlichen Standsicherheitsprüfung verpflichtet. Die Prüfung der Standsicherheit erfolgt aufgrund einer einheitlichen Anleitung zur Standsicherheitskontrolle von Grabmalen. Die Kontrolle

wird in der Regel nach der Forsterperiode durchgeführt.

In diesem Jahr werden die Mitarbeitenden der Friedhofsverwaltung der Stadt Overath die Standsicherheit der Grabmäler im **Zeitraum vom 01.04. bis 17.04.2025** auf den Friedhöfen der Stadt Overath überprüfen.

Die Nutzungsberichtigten haben die Möglichkeit, an der Kontrolle teilzunehmen.

Wird im Rahmen der Überprüfung festgestellt, dass die Standsicherheit des Grabmals nicht den Vorgaben der Anleitung für die jährliche Standsicherheitskontrolle von Grabmalen entspricht, wird der



Stadt an Agger und Sülz

Nutzungsberichtigte der Grabstätte von der Friedhofsverwaltung angeschrieben und zur Beseitigung der Gefahrenlage aufgefordert. Zusätzlich erfolgt ein Hinweis mittels Aufkleber auf einem Steckschild auf der Grabstätte. Für Rückfragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung:
Tel. 02206 / 602-969,
friedhofsverwaltung@overath.de.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Christoph Nicodemus
Bürgermeister

Pressemitteilung der Stadt Overath

Ein Dankeschön an alle Wahlhelfenden der Stadt Overath

Liebe Wahlhelferinnen, liebe Wahlhelfer,

ich möchte Ihnen allen meinen herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung bei der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 aussprechen. Durch Ihr Engagement und Ihre Einsatzbereitschaft konnten wir einen reibungslosen und erfolgreichen Wahlsonntag in Overath gewährleisten. Ihr ehrenamtlicher Einsatz ist von unschätzbarem Wert für unsere Demokratie.

Besonders bemerkenswert ist, dass die Wahl trotz der kurzfristigen Vorverlegung ohne größere Herausforderungen durchgeführt werden konnte. Dies wäre ohne Ihre Flexibilität, Ihre Zuverlässigkeit und Ihren großen Einsatz nicht möglich gewesen.

Dank der 275 freiwilligen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die sich auf 23 Urnenwahllokale und 13 Briefwahllokale verteilten, konnten die 17.593 Stimmen der Overatherinnen und Overather zügig

und korrekt ausgezählt werden. Ihr beeindruckender Einsatz verdient höchste Anerkennung. Es freut mich sehr zu sehen, mit welchem Engagement Sie sich für dieses Ehrenamt einsetzen und damit maßgeblich zum Gelingen dieses wichtigen Tages beigetragen haben.

Bereits jetzt blicken wir auf die nächste große Wahl: die Kommunalwahl am 14. September 2025. Auch dann sind wir wieder auf engagierte Wahlhelferinnen und



Stadt an Agger und Sülz

Wahlhelfer angewiesen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Wenn Sie Interesse haben, uns erneut zu unterstützen, freuen wir uns sehr über Ihre Hilfe.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement!
Christoph Nicodemus
Bürgermeister

Presseinformation der Stadt Overath

Treffen Sie HEUTE Vorsorge!

- Wer handelt für mich, wenn ich dazu selber nicht mehr in der Lage bin?

Ein Vortrag über die drei Bausteine der Vorsorge.

Frau Haag vom Betreuungsverein Lebenshilfe NRW e.V. informiert Sie über Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht.

Sie sind herzlich eingeladen am **08.04.2025 um 16 Uhr in den Kulturbahnhof** der Stadt Overath am kostenfreien Vortrag teilzunehmen.

Bei Fragen können Sie sich gerne

an das Seniorenbüro (Tel.: 02206/602 777, seniorenbuero@overath.de) oder an Frau Haag (Tel.: 02205/8950680, haag.susanne@btv-lebenshilfe-nrw.de) wenden.



Stadt an Agger und Sülz



Presseinformation



Kinderschutzbund Kleiderladen Overath unterstützt den Babytreff und die Krabbelgruppe der Frühen Hilfen

Overath, den 11. März 2025. Die Freude war groß, als eine ehrenamtliche Mitarbeiterin des Kleiderladens vom Kinderschutzbund sich meldete, um eine großzügige Spende für die vier Gruppen der Eltern/Kindgruppen anzukündigen!



Große Freude beim Auspacken

Die finanzielle Unterstützung ist dazu verwendet worden, kreatives Spielzeug, interessante Bücher, kleine Fallschutzmatten und abwechslungsreiche Beschäftigungsmaterialien anzuschaffen, die den Kindern bei den regelmäßigen Treffen noch mehr Freude und Lernmöglichkeiten ermöglichen.

Die Babytreff- und Krabbelgruppen bieten Müttern und ihren Kindern einen idealen Raum, um in entspannter Atmosphäre neue Bekanntschaften zu schließen. Während die Mütter im regen Austausch wertvolle Tipps und Erfahrungen teilen, können die Kleinen spielerisch erste soziale Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen.

Die neu bereitgestellten Materialien sollen den Kindern helfen, ihre motorischen und sozialen Fähigkeiten weiter zu entwickeln und dabei in einer sicheren Umgebung spielerisch zu lernen. Auch die Eltern profitieren von dem erweiterten Angebot, da sie in einem kreativen Umfeld Unterstützung und Inspiration für den Familienalltag finden.

Falls sie selbst Interesse an unserem Angebot bekommen haben:

Marialinden, Pilgerstraße 66

Babytreff
6 – 12 Monate
Dienstag 9:00 – 10:00 Uhr

Krabbelgruppe
12 - 24 Monate
Dienstag 10:15 – 11:15 Uhr



Untereschbach, Pfarrheim St. Mariä Himmelfahrt, Friedensweg 3

Babytreff
6 – 12 Monate

Donnerstag 9:30 – 11:00 Uhr

Krabbelgruppe

12 – 24 Monate

Mittwoch 10:00 – 11:30 Uhr

Die Teilnahme an den Treffen ist für alle Interessierten kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung wird jedoch empfohlen, um einen reibungslosen Ablauf und ausreichend Platz für alle zu gewährleisten.

Mit dieser Initiative unterstreichen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Kleiderladens Overath ihr Engagement für Familien in unserer Stadt und zeigen, wie wichtig Gemeinschaft und Unterstützung in den frühen Lebensjahren sind.

Vielen Dank für diese Arbeit!

Für weitere Informationen und zur Anmeldung kontaktieren Sie uns gerne unter dieser E-Mail-Adresse fruehehilfen@overath.de.

Pressemitteilung



Bürgerinformation

Stadt Overath beschließt Hebesätze für die Grundsteuer ab dem 01. Januar 2025

Der Rat der Stadt Overath hat in seiner Sitzung am 19.02.25 folgende Hebesätze mit Wirkung vom 01.01.2025 beschlossen:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 400 v. H.

für die Grundstücke (einheitliche Grundsteuer B) 995 v. H.

Die jährliche Grundsteuer ergibt sich nach folgender Berechnungsgrundlage:

Jährliche Grundsteuer	=	Grundsteuermessbetrag 01.01.2025	×	Hebesatz 2025
				100

Die Bescheide über die Grundbesitzabgaben sowie ein beigefügtes Informationsschreiben werden im März an die Steuerpflichtigen versendet.

Weitere Informationen zur Grundsteuerreform finden Sie unter www.grundsteuer.nrw.de

Christoph Nicodemus
Bürgermeister

**Eine Brücke zwischen den Generationen:****JA.... Jung trifft Alt**

Der Frühling steht direkt vor der Tür und mit ihm ist es wieder Zeit für die Gartenarbeit.



Viele – insbesondere Seniorinnen und Senioren – möchten ihren Garten jetzt für die kommende Saison vorbereiten, damit sie bis zum Herbst Freude an ihrem Garten haben werden.

Ziel der Taschengeldbörse ist es, ältere und jüngere Menschen zusammenzuführen. Im Rahmen dieser Börse erledigen Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 15 und 20 Jahren gegen ein Taschengeld kleinere Hilfstatigkeiten in Haus und Garten für ältere oder mobilitätseingeschränkte Menschen.

Ausgeschlossen sind pflegerische Tätigkeiten sowie alltägliche wiederkehrende Hausarbeiten (putzen, bügeln etc.). Das sind Aufgaben für „Profis“.

An die jungen Menschen:

- Du bist zwischen 15 und 20 Jahre alt?
- Du hast Zeit und willst dich sozial engagieren?
- Du möchtest dein Taschengeld aufbessern?
- Du bist hilfsbereit, ehrlich und zuverlässig?

Dann bist Du hier richtig!

Registriere dich unter: www.taschengeldboerse-overath.de und wir laden Dich zu einem persönlichen Gespräch ein.

An ältere oder in der Mobilität eingeschränkte Menschen:

- Sie können oder wollen nicht alles selber im Haushalt oder rund um das Haus erledigen?
- Sie haben gerne junge Menschen um sich herum?
- Sie sind bereit, ein kleines Taschengeld zu zahlen?

Für **Familien und Berufstätige** bieten wir auch die Rubrik: **Babysitting** an.

Dann sind Sie genau richtig bei uns!

Registrieren Sie sich unter: www.taschengeldboerse-overath.de oder kontaktieren Sie uns.

Die Mitarbeiter der Taschengeldbörse Overath stehen als Ansprechpartner auch persönlich zur Verfügung:

Irena Bogdon und Stephanie Heimann

Amt für Ordnung und Soziales

Burgholzweg 6

51491 Overath

Tel. 02206/602-413; Fax: -164

E-Mail: ordnungsamt@overath.de

Pressemitteilung



Overath gemeinsam gestalten – Mitglied werden im Stadtteilbeirat!

Das privat-öffentliche Instrument des Stadtteifonds dient als Anschubfinanzierung für bürgerschaftliche Projekte, in dem privat eingebrachte Mittel, durch öffentliche Mittel der Städtebauförderung ergänzt werden. Gefördert werden können investive und investitionsvorbereitende Maßnahmen, die privates Engagement, Kooperationen sowie eine Aufwertung des Overather Hauptorts hervorrufen, bspw.:

- (mobile) Grün- und Blumengestaltung (z.B. Pflanzkübel, Hochbeete)
- dekorative Elemente (z.B. Wimpelketten, Lichterketten)
- Stadtmobiliar (z.B. Bänke)
- Temporäre Installationen (z.B. saisonale Dekoration, temporäre Spielgeräte)
- Kunst im öffentlichen Raum

Für das Entscheidungsgremium des Stadtteifonds werden ab sofort ehrenamtliche Mitglieder sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter aus der Bürgerschaft gesucht. Um einen Querschnitt der lokalen Bevölkerung zu repräsentieren, sollten die Bürgerinnen und Bürger zwischen 16 und 70+ Jahren alt sein.

Nutzen Sie die Chance, sich aktiv bei der Verschönerung des Overather Hauptorts zu beteiligen, und bei neuen Entscheidungen mitzuwirken! Das Gremium tagt zweimal pro Jahr und entscheidet über die von der Bürgerschaft eingereichten Projektanträge. Die Sitzungen finden digital oder in Präsenz statt. Die ehrenamtliche Tätigkeit ist zeitlich überschaubar, hat aber eine große Wirkung auf die Stadtteilentwicklung.

Um sich für die Belange von Kindern und Jugendlichen, des Einzelhandels, der Gastronomie und der Vereinslandschaft oder der Bürgerschaft im Allgemeinen einzusetzen, haben Sie nun die Möglichkeit, sich zu bewerben.

Ihr Interesse wurde geweckt, sich im Rahmen des Entscheidungsgremiums für den Hauptort zu engagieren? Dann zögern Sie nicht, uns eine Anfrage mit Ihren Kontaktdaten sowie einigen Informationen zu Ihnen und Ihrer Rolle in Overath per Mail an: overath@stadt-handel.de zukommen zu lassen oder melden Sie sich telefonisch unter der Nummer: 0178 1440868.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und Ihr Engagement für die Gestaltung unseres gemeinsamen Overaths. Gemeinsam können wir unseren Hauptort noch lebenswerter und attraktiver machen!

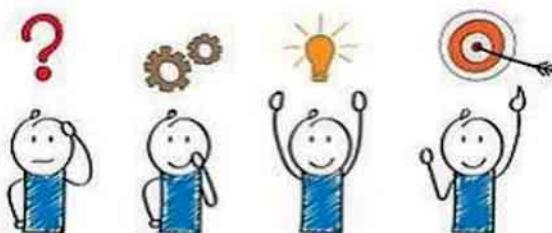
Kontakt:

Stadtteilmanagement Overath
Charlotte Möller & Lena König
Tel.: 0178 1440868
Tel.: 0231 8626890
E-Mail: overath@stadt-handel.de

STADT+HANDEL

Allgemeine Beratungs- und Unterstützungsstelle des Rheinisch-Bergischen Kreises (ABU-RBK) – JETZT AUCH IN OVERATH

©adpic



Es gibt viele Lebenssituationen, in denen Beratung, Hilfe und Unterstützung benötigt wird.

Die Allgemeine Beratungs- und Unterstützungsstelle (ABU-RBK) informiert als erste Anlaufstelle bei Fragen zu Leistungsansprüchen und Hilfen in Zusammenhang mit Alter, Pflege, Wohnen, Familie, Behinderung und besonderen Lebens- und Problemlagen. Ebenso können Fragen zu Vorsorgevollmachten, gesetzlicher Betreuung und zum Persönlichen Budget beantwortet werden.

Die individuelle Lebenslage des Ratsuchenden steht dabei im Vordergrund. Wir beraten, unterstützen und begleiten den Prozess des Ratsuchenden bis zur Umsetzung der Hilfen. Wir sind im Sozialraum des Kreises mit Fachberatungsstellen, Leistungsträgern und Leistungserbringern gut vernetzt und können dadurch fachgerecht vermitteln. Die Beratung kann telefonisch oder persönlich, per E-Mail oder bei Bedarf auch durch einen Hausbesuch in Anspruch genommen werden. [Persönliche Beratungstermine finden nach vorheriger Vereinbarung statt.](#)

Hier erreichen Sie die ABU-RBK:

Rheinisch-Bergischer Kreis, Amt für Soziales und Inklusion

Soziale Dienste

Refrather Weg 30, 51469 Bergisch Gladbach

Montag bis Freitag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Telefon: 02202 13-6492

Fax: 02202 13-104059

E-Mail: abu@rbk-online.de

Internet: www.rbk-direkt.de

Das Angebot ist kostenfrei und steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern des Rheinisch-Bergischen Kreises offen.

Neben Küren, Odenthal und Rösrath wird ab jetzt die ABU jeden 1. Montag im Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr in den Räumlichkeiten auch in der Stadtverwaltung Overath (Burgholzweg 6, 51491 Overath, Raum 116) ein zusätzliches Beratungsangebot anbieten. Start ist Montag, der 07.04.2025.

Wanderung im Auftrag der Stadt Overath

Am **Mittwoch, den 09. April 2025**, findet unsere nächste Wanderung statt. **Wir treffen uns Nicht in Ehrenfeld und wandern um Ehrenfeld mit anschließender Einkehr in den Schützenhof. Wir treffen uns in Vilkerath am Parkplatz „Restaurant Thai Elefant“ um 14.00 h mit anschließender Einkehr im Saal vom Restaurant**

„Thai Elefant“. Eine 5 km Strecke ist vorgesehen, die von der Wanderführerin Marlene Dresbach-Abel durchgeführt wird, sowie eine 10 km Strecke, die unser Wanderführer Bruno Abel übernimmt.

Zur weiteren Wanderung treffen wir uns am Dienstag, den 22. April 2025 in Rösrath, an der Grefen-

furth 5 (Parkplatz Möbel Höffner) zur Wanderung „Durch den Königsforst oder Wahner Heide“ mit anschließender Einkehr ins Höffner Restaurant „Kochmütze“..

Im Namen des Führungsteams lade ich alle bewegungsfreudigen Bürgerinnen und Bürger aus Overath und Umgebung ein, an unseren Wanderungen teilzunehmen.



Es grüßt Sie alle mit dreimal „Gut Schritt“
Peter Schwamborn
Wanderwart

Ende: Informationen aus der Stadt

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 28. März**Hirsch Apotheke**

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid), 02206/7937

Samstag, 29. März**Apotheke zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG**

Hauptstraße 51, 51503 Rösrath, 02205/6677

Sonntag, 30. März**Bergische Apotheke OHG**

Hauptstraße 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Montag, 31. März**DIE Bahnhof-Apotheke**

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

Dienstag, 1. April**Löwen-Apotheke**

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Mittwochs haben folgende Apotheken durchgehend bis 18.30 Uhr geöffnet:**Die Bahnhof-Apotheke**

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

(geöffnet bis 14 Uhr)

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath-Steinenbrück, 02204/73588

Glückauf-Apotheke

Olperstraße 31, 51491 Overath-Untereschbach, 02204/71010

(über Mittag von 13 bis 14.30 Uhr geschlossen)

Bären-Apotheke

Frankenforster Straße 4-6, 51427 Bergisch Gladbach (Frankenforst), 02204/61701

Mittwoch, 2. April**Burg Apotheke**

Dr.-Wirtz-Straße 3, 53804 Much, 02245/91650

Donnerstag, 3. April**Schlehen-Apotheke**

Overather Straße 22, 51766 Engelskirchen, 02263/8010408

Freitag, 4. April**Aggertal-Apotheke**

Bahnhofsplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Samstag, 5. April**Herz Apotheke**

Hauptstraße 253, 51503 Rösrath, 02205/1323

Sonntag, 6. April**Linden-Apotheke**

Hauptstraße 55, 53797 Lohmar, 02246/4380

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Unfälle, Katastrophen und Gewalttaten

Notfalltelefon: 0172 2671727

www.psychotraumatologie.de

Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr

m.Reimann

Telefon:

0 22 06/

65 83

Hausgeräte Kundendienst

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	



**Gute Pflege
ist keine Glückssache!**

0 22 04/9 68 33 - 0

www.lebensbaum.care

Seit 25 Jahren führendes Bettenhaus der Region

Seit dem Jahr 2000 ist das Schlafstudio Siebertz in Overath-Untereschbach führendes Fachgeschäft für gesunden Schlaf, steht für höchste Beratungskompetenz und hochwertigste Produkte. Euro-Umstellung, Baustellen vor dem Ladenlokal, erste Anzeichen für Finanzkrisen: Die äußersten Bedingungen waren nicht gerade einfach, als Bernd Siebertz mit seiner Frau Heidemarie Bolz-Siebertz im Jahr

2000 das Schlafstudio Siebertz gründete. Aber er hat sich mit Anpassungsmaßnahmen und vor allem mit hochwertigen Produkten und der dazu passenden individuellen Beratung auf dem Markt behauptet. Heute gilt das Geschäft längst als das führende Bettenhaus der Region, als kompetente Anlaufstelle für den gesunden Schlaf, auch für Menschen mit Rückenproblemen. Und die werden immer mehr. Im Oktober 2008 zog Siebertz von

der Bahnhofsstraße in Overath-Untereschbach an die Sportplatzstraße ganz in die Nähe des Hittmarktes. Die Fläche des Ladenlokals reduzierte er, setzte verstärkt auf Bettensysteme namhafter, meistens deutscher Hersteller, setzte auf die Kundschaft 40+. Siebertz erarbeitet sich auch weit über die Region hinaus einen Namen, der für beste Qualität steht. Ein Bettensystem verkaufte er sogar nach Shanghai, ein ausgewanderter Kunde wollte auch in China nicht auf den Schlafkomfort aus Untereschbach verzichten. 2014 baute er das Ladenlokal um und vergrößerte es auf 330 Quadratmeter. Da war auch Osman Kadagan als gelernter Kaufmann im Einzelhandel schon seit sechs Jahren mit im Geschäft. Vor drei Jahren übergab Siebertz das Geschäft an ihn. „Wir führen die Unternehmensphilosophie fort“, sagt Kadagan. „Wir stehen nach wie vor für gesunden Schlaf und individuelle Beratung. Wir bieten den Kunden Betten an, in denen sie wirklich gut schlafen,



denn Schlaf ist für die Gesamtgesundheit extrem wichtig.“ Wie Vorgänger Siebertz hat auch er mit dem Geschäft schon namhafteste Branchen- und Servicepreise gewonnen. Neben Bettensystemen - bestehend aus aufeinander abgestimmten Matratzen und Lattenrost - sind auch Bettgestelle und Accessoires wie Bettwäsche und Kissen im Angebot. Es gibt einen Vor-Ort-Service bei Kunden zu Hause, individuelle Termine für Premiumberatungen und eine Umtauschgarantie für Matratzen. „Service eben, dafür sind wir bekannt“, sagt Kadagan.



Feiern Sie mit uns!

Schlafstudio
Siebertz

25 Jahre

Unsere tollen Jubiläumsangebote
warten im gesamten Geschäft auf Sie!

Beim Kauf einer Werkmeister-Matratze erhalten Sie das passende Kissen gratis dazu!



*nur bis 19.04.2025

Sportplatzstr. 8
51491 Overath-Untereschbach
Di., Do., Fr. 10-18 Uhr, Mi., Sa. 10-14 Uhr

Tel. 02204-426667
Mail: info@schlafstudio-siebertz.de
www.schlafstudio-siebertz.de



Stadtverwaltung Overath

Telefon: 02206/602-0
Telefax: 02206/602193

Pflegeberatung des Rheinisch-Bergischen Kreises

Ansprechpartnerin Frau Claudia Herzog

Seniorenbüro der Stadt Overath

Ansprechpartnerin Frau Janina Rottländer

Inklusionsbeauftragte der Stadt Overath

Frau Undine Vierbücher

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Overath

Frau Sandra Partsch

Bürgerbüro

Bereitschaftsdienst Trinkwasserversorgung der Stadtwerke Overath

02206/602400

Bereitschaftsdienst der Wassergen. Schmitzhöhe

Bereich Brombacher Berg und Brombach

Agger Energie GmbH

Alexander-Flemming-Str. 2, 51643 Gummersbach

Telefax: 02261/3003199

24-Stunden Entstörungsdienst für Erdgas im Versorgungsgebiet der Agger Energie

02261/925050

Entstörungsdienst für Strom- und Straßenbeleuchtung

02261/2300074

Kundenzentrum Overath, Siegburgerstr. 2-4, 51491 Overath

02206/2075

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Polizei Notruf 110

Bezirksdienstanlaufstelle Rösrath, Hauptstraße 44, 51503 Rösrath,

Sprechzeiten: donnerstags von 12 bis 14 Uhr

Zuständig für den Bezirk Overath/Heiligenhaus

Polizeihauptkommisar Herr Stefan Lambertz Mobil: 0172/2692278

Bezirk Steinenbrück, Untereschbach, Immekeppel, Brombach, Mittel-/Obersteeg, Klein-/Großhurden

Polizeihauptkommisar Herr Ralf Stommel, Mobil: 0172/2713157

Bezirk Marialinden/Vilkerath/Eulenthal/Cyriax

Polizeihauptkommissarin Melanie Kalenbach, Mobil: 0174/6315266

und Polizeioberkommissarin Andrea Kemmer, Mobil: 0174/6310866

Beratungsstelle der Polizei

02202/205-0

Schiedsfrau, Anette Kühnel, Sonnenweg 2, 51491 Overath

02204/74184

anette.kuehnel@schiedsfrau.de

stv. Schiedsfrau, Kerstin Wester, Von Wylichstraße 2, 51491 Overath

02206/84922

kerstin.wester@schiedsfrau.de

Weißen Ring

Hilfe für Opfer von Gewalttaten Rhein Berg, Frau Tanja Ziemert,

Mobil: 0151 - 54503946

Außenstelle Rhein.-Berg.-Kreis

E-Mail: ziemert.tanja@mail.weisser-ring.de

Krankenwagen 112

Feuerwehr Overath 112

DRK Sozialstation, Am Weidenbach 6, 51491 Overath 02206/5668
24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Essen auf Rädern

Telefax: 02206/6480

02206/9329108

DRK-Ortsverein Overath e. V.

Maarweg 11, 51491 Overath

E-Mail: bereitschaft@drk-overath.de

Overather Tafel

02206/8529626

Dr.-Ringens-Straße 1, 51491 Overath

Ausgabezeiten: Mittwoch von 11 bis 13 Uhr

Freitag von 11 bis 13 Uhr

Pflegeberatung

Ansprechpartnerin: Martina Ziemons

02202/136543,

Telefax: 02202/13104034

Refrather Weg 30, 51469 Bergisch Gladbach

E-Mail: pflegeberatung@rbk-online.de

Wohnraumberatung RBK

Tel.: 02202 13 6538

Frau Rombelsheim, Tel.: 02202 13 6539

Herr Polz, Wohnraumberatung@rbk-online.de

Pflegeteam Kleeball

02206/8657093

Herchenbachstr. 8, 51491 Overath

Grund- und Behandlungspflege mit 24 h Erreichbarkeit

Mobile Pflege Overath

02206/90800

Dr. Ringens-Straße 15, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

LEBENSBAUM - Ambulante Pflege

02204/968330

Lindlarer Straße 91, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

E.S.S.i.Ov. ehrenamtlicher Seniorenservice in Overath

Mobil: 0175/3595085

DLRG Overath e.V., Cyriax 1, 51491 Overath, Mobil: 0176-56907241,

E-Mail: Ortsgruppe@overath.dlrg.de

Giftnotruf 0228/19240

0800/1001280

Wohngift-Telefon (gebührenfrei)

02206/9191640

Trauerbegleitung: Frau Sabine Fröhlich

02204/71617

Bergisches Wünschemobil

eine Initiative von Hits für Hospiz e. V.

Im Brückfeld 40, 51491 Overath

Internet: http://bergisches-wuenschemobil.de

Verbraucherzentrale NRW

02202/9263101

Beratungsstelle Bergisch Gladbach

Am Alten Pastorat 32

Stand: September 2024

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN

Sarah Demond

FON 02241 260-134

E-MAIL s.demond@rautenberg.media



Evangelische Kirchengemeinde Overath

Willkommenskirche
Kapellenstraße 17, 51491 Overath

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch aus Johannes 12, 24 „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“

Unsere Termine für die kommende Woche:

Unsere Angebote sind **kostenlos** und **offen für alle!** Kommt vorbei! Wir freuen uns!

Sonntag, 30. März

10.30 Uhr - Gottesdienst mit Angela Pollmann

Montag, 31. März

19.30 Uhr - Anonyme Alkoholiker (Kontakt: 015737739995)

Dienstag, 1. April

9.30 bis 11 Uhr - Uhr - Eltern-Kind Gruppe (0-3 Jahre)

(Ansprechpartnerin: Ada Krah, 015753207138, ada.krah@ekir.de)

19.45 Uhr - Bauchtanz (Kontakt: Katrin Urhausen, 02206 6085310)

Mittwoch, 2. April

9.30 bis 11 Uhr - Uhr - Eltern-Kind Gruppe (0-3 Jahre)

15 bis 17 Uhr - Mütter unter sich

Donnerstag, 3. April

14.30 bis 16.30 Uhr - der Offene Gemeindetreff (Kontakt: Regina Zaeske, 015908174733)

Freitag, 4. April

15 bis 17 Uhr - Osterwerkstatt für Grundschulkinder (Kontakt: Ada Krah s.o.)

18 bis 18.30 Uhr - Wochenabschluss, Kontakt: Angelika Büsscher, angelika.buescher@ekir.de

Sonntag, 6. April

10.30 Uhr - Gottesdienst erfrischend und Taufen mit Diakonin Regina Zaeske

Für persönliche Gespräche wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Angela Pollmann unter

0 15 73 / 48 15 390

www.evangelisch-overath.de

Richtig gute Wurst,
die find ich hier.

**Wir können
nur lecker!**



FLEISCHEREI
Scharrenbroich

Seit 1895 im Familienbesitz



Hauptstraße 68
51491 Overath · Tel. 02206-1271
www.metzgerei-scharrenbroich.de



 **AGGERPARK**
IN DER NATUR ZUHAUSE

**Tag der
offenen Tür
am 05.04.
von 11-15 Uhr.**

Dr.-Ringens-Straße 13-17
51491 Overath

MIETEN ODER KAUFEN

- 28 barrierefreie Neubau-Eigentumswohnungen
- 2-3 Zimmer mit Wohnflächen von ca. 62 m² bis ca. 143 m²
- Balkone, Dachterrassen oder Gartenanteile
- Nutzung der Serviceleistungen der örtlichen Tagespflege möglich
- Kaufpreis erst bei Einzug zahlen
- Es sind noch Mietwohnungen verfügbar



KSK-Immobilien



Dekanat Rhein.-Berg.-Kreis Bereich Overath

Gottesdienstordnung vom 29. März bis 6. April

Maria Hilf, Vilkerath
Samstag, 29. März: 17 Uhr - Messe. **Mittwoch, 2. April:** 12.45 Uhr - Schulgottesdienst 3. u. 4. Schuljahr. **Samstag, 5. April:** 17 Uhr - Messe.

St. Barbara, Steinenbrück

Sonntag, 30. März: 18 Uhr - Messe unter Mitwirkung der Chorgemeinschaft Heiligenhaus, Steinenbrück. **Dienstag, 1. April:** 18.15 Uhr - Kreuzwegandacht, 19 Uhr - Messe. **Donnerstag, 3. April:** 10.05 Uhr - Schulgottesdienst 4. Schuljahr. **Samstag, 5. April:** 13.30 Uhr - Trauung. **Sonntag, 6. April:** 18 Uhr - Messe mit besonderer musikalischer Gestaltung.

St. Lucia, Immekeppel

Sonntag, 30. März: 11 Uhr - Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores. **Freitag, 4. April:** 18.30 Uhr - Rosenkranzgebet, 19 Uhr - Messe. **Sonntag, 6. April:** 11 Uhr - Messe.

St. Mariä Heimsuchung, Marijlinden
(Fe) St. Michael, (KaM) Malteserstift

Samstag, 29. März: 8.30 Uhr - Beichtgelegenheit fällt aus., 9 Uhr - Marienmesse, zu Ehren des Hl. Josef in besonderem Anliegen.

Sonntag, 30. März: 9.30 Uhr - (KaM) Messe fällt aus., 11 Uhr - Messe. **Montag, 31. März:** 18.20 Uhr - (Fe) Kreuzwegandacht, 19 Uhr - (Fe) Messe. **Mittwoch, 2. April:** 18 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 4. April:** 18 Uhr - Gebet um Priester u. geistliche Berufe. **Samstag, 5. April:** 8.30 Uhr - Beichtgelegenheit, 9 Uhr - Marienmesse. **Sonntag, 6. April:** 9.30 Uhr - (KaM) Messe, 11 Uhr - Familienmesse zum Thema „Eucharistie“ mit den Kommunionkindern aus Marijlinden, Vilkerath und Overath unter Mitwirkung des Hornensembles des Vereins Mu-

siklehrer Overath, 12 Uhr - Koki-Treff für die Kommunionkinder aus Marijlinden, Vilkerath und Overath.

St. Mariä Himmelfahrt, Unterbeschbach

Samstag, 29. März: 18.30 Uhr - Messe. **Samstag, 5. April:** 18.30 Uhr - Messe.

St. Rochus, Heiligenhaus

Sonntag, 30. März: 9.30 Uhr - Messe, 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet. **Montag, 31. März:** 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet, 20 Uhr - Auszeit in der Fastenzeit. **Dienstag, 1. April:** 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet. **Mittwoch, 2. April:** 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet.

Donnerstag, 3. April: 9 Uhr - Schulgottesdienst, 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 4. April:**

8 Uhr - Messe, anschl. wird vor dem Tabernakel der Barmherzigkeitsrosenkranz gebetet, 17.45 Uhr - Kreuzwegandacht gestaltet von der Rosenkranzgruppe. **Samstag, 5. April:** 10 Uhr - Dankmesse einer Goldhochzeit unter Mitwirkung der Chorgemeinschaft Heiligenhaus, Steinenbrück, 20 Uhr - Bußgang der Männer nach Stich, 21 Uhr - Messe. **Sonntag, 6. April:**

9.30 Uhr - Familienmesse zum The-

ma „Eucharistie“ für die Kommunionkinder aus Heiligenhaus, Steinenbrück und Immekeppel, 10.30 Uhr - Koki-Treff für die Kommunionkinder aus Heiligenhaus, Steinenbrück und Immekeppel, 17.45 Uhr - Rosenkranzgebet.

St. Walburga, Overath

Sonntag, 30. März: 9.30 Uhr - Messe, 18 Uhr - Taizé-Andacht. **Mittwoch, 2. April:** 8 Uhr - Messe.

Donnerstag, 3. April: 9.30 Uhr - Eucharistische Anbetung (bis 18.30 Uhr), 18 Uhr - Beichtgelegenheit, 18.40 Uhr - Barmherzigkeitsrosenkranz, anschl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Messe.

Freitag, 4. April: 9 Uhr - Schulgottesdienst, 17 Uhr - Kreuzwegandacht. **Sonntag, 6. April:** 9.30 Uhr - Messe.

Herzliche Einladung zur Taizé-Andacht mit dem Kirchenchor Overath. Am Sonntag, 30. März, sind alle um 18 Uhr in die Alte Kirche Overath zum Mitsingen und Mitbeten eingeladen. Mit meditativen Texten und Gesängen möchten sich der Chor gemeinsam mit Ihnen weiter auf den Weg durch die Fastenzeit, hin zum Fest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus machen.

aus
enerix Westerwald-Bonn
wird
ROM Energietechnik

Photovoltaik
Speichersysteme
Heizsysteme
Dachtechnik
E-Mobilität
Elektrotechnik

rom-energietechnik.de

[rom.energietechnik](https://www.facebook.com/rom.energietechnik) [rom.energietechnik](https://www.instagram.com/rom.energietechnik) info@rom-energietechnik.de

02741 182020 **Jungenthaler Straße 94**
57548 Kirchen-Wehbach

Jehovas Zeugen Overath

Einladung zum Vortrag und Bibelkurs

Die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Overath lädt am **30. März um 13 Uhr** zu einem kostenfreien 30-minütigen Referat ein: **„Was gibt deinem Leben Sinn?“** Jeder ist eingeladen, die Rede im Königreichssaal (Hans-Böckler-Str. 42, Rösra) oder per Videokon-

ferenz mitzuverfolgen. Weitere Infos: 02206/ 909484. Besuchen Sie auch die **offizielle Website von Jehovas Zeugen** und informieren Sie sich über den **kos-tenlosen Bibelkurs** mit Bibellehrer „Glücklich - für immer“ unter www.jw.org

Bestattungen
Ludger Krütt
02245/2732
Much-Bövingen 66
www.bestattungen-krueytt.de
Eigene Trauerhalle und Abschiedsräume
Ihr zuverlässiger Berater und Begleiter im Trauerfall

„Das Goldhaus Lohmar“ wieder täglich geöffnet

Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf fast 25 Prozent zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. Gold erhält derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China um die Zoll- und Technologiestreit. Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, ist die US Wahl zwischen Trump und Harris. Die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine trugen ebenfalls zur Unterstützung bei, **dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.** Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus ihrem alten Goldschmuck Bares zu machen.

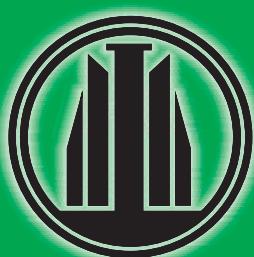
„Ich habe im Fernsehen eine Sendung verfolgt, wo es um den Ankauf von Goldschmuck ging und dachte mir, Omas alter Schmuck und ihr Zahngold liegt noch in der Schublade,“ sagt Anja Weber.

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Anja Weber: „Da ich in den letzten Tagen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ Wert des Goldschatzes: 2.750 Euro Wer keinen seriösen Goldankauf in seiner

Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar vorbeischauen, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren. Allein in den vergangenen Jahren stieg der Goldpreis um über 50%. Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutters Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen. Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen.



Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600 entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich. Profitieren Sie von der Erfahrung des Unternehmens. Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR
lohmar@das-goldhaus.de
Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr
Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

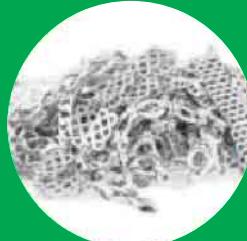
Goldschmuck



Luxus-Uhren



Silberschmuck



Silberbesteck



Münzen-Barren



Zahngold



auch
Versilbertes

Das Grabmal...

*...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.*

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.

Inh. Martina Velden

Am Friedhof 12

51491 Overath/Heiligenhaus

Tel. 02206 / 1870

Freikirche - Zur Friedenskirche 2, So. 10.30 Uhr

Sei ein Türöffner!

Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen und mit ihm essen und er mit mir. Offenbarung 3,20

Es war am 24. März 2015 um 10.41 Uhr. Ein Airbus A320 der Fluggesellschaft Germanwings war auf dem Weg von Barcelona nach Düsseldorf. Er zerschellte an den französischen Alpen, nachdem der Kopilot die Maschine bewusst in den Sinkflug gebracht hatte. Alle 150 Insassen kamen dabei ums Leben. Die Nachforschungen ergaben, dass der eigentliche Pilot die Kabine verlassen hatte, um auf die Toilette zu gehen. Als er zurückkam, fand er die Kabinentüre von innen verschlossen

vor. Alles Klopfen und Rufen half nichts. Der Absturz war vom Kopiloten eine beschlossene Sache. Man wird zu Recht denken: Schrecklich! Wie kann der Kopilot nur solch eine Entscheidung treffen und nicht nur sich selbst, sondern alle anderen Fluggäste in den Abgrund reißen?

Doch denken wir einmal über uns selbst nach: Wie sieht unser persönlicher Lebensflug aus? Vielleicht sind wir noch weit davon entfernt, einen „Absturz“ zu planen. Aber es gibt im Leben eine Menge Turbulenzen, in denen wir gefährlich ins Trudeln geraten können, etwa durch finanzielle Probleme oder Sorgen um die Ehe, die Gesundheit oder den Arbeitsplatz. Und auch diese Frage ist wichtig:

Wo werden wir landen, wenn unser Leben beendet ist? Hätte der Kopilot seinerzeit auf das Klopfen seines Kapitäns die Kabinentür wieder geöffnet und diesem das Steuer übergeben, wäre dieses große Unglück nicht geschehen. Eine Kurskorrektur wäre noch möglich gewesen. Auch wir brauchen jemanden, der rechtzeitig unser Leben unter Kontrolle bringt, damit wir am Ende nicht „abstürzen“. Jesus Christus bietet sich mit dem Tagesvers als unser Kapitän und Lebensretter an. Aber auch ihm müssen wir zunächst „die Tür öffnen“, damit er das Steuer unseres Lebens übernehmen kann und uns sicher ans Ziel bringt. Aus CLV Kalender

*"Spüren Sie die Kraft der Energie –
Tiefenentspannung und innere Balance
durch wohltuende energetische Massagen.
Lassen Sie Stress los und tanken Sie
neue Lebensenergie!"*



Rosanna Schmitz

Massagen u. Coaching

Zeithstraße 65

53819 NK-Seelscheid

Tel. 01772508793

r.massagecoaching@t-online.de

*"Neu in der Praxis:
Wohltuende
Fußreflexzonen-
Massage
Entspannung von
Kopf bis Fuß!"*

Energetische Massage / 60 min / 80 €
Breuss-Massage / 45 min / 60 €
Sanfte Senioren -Massage / 30 min / 40 €
Reiki-Sitzung / 60 €
Fußreflexzonen-Massage / 30 min / 40 €

Alle Behandlungen sind auch als
Geschenkgutscheine erhältlich,
oder als Büro- & Event-Massagen buchbar

Dauer & Anwendungen individuell
gestaltbar - abgestimmt auf
Ihre Bedürfnisse !

Starten Sie entspannt in den Sommer
und sichern Sie sich 15 % Rabatt auf
alle Behandlungen bis Ende Mai!

Anzeige

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

An alle Mitglieder
des TuS Marialinden 1946 e.V.

Liebe Vereinsmitglieder,
wir laden Sie/Euch zur außerordentlichen
Mitgliederversammlung am
Dienstag, den 15. April 2025,
um 19:00 Uhr
ins Vereinsheim bzw. Turnhalle,
Oderscheiderfeld 20, 51491
Overath

herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vor-
gesehen:

- 1) Begrüßung und Eröffnung
- 2) Feststellung der ordnungs-
gemäßen Einladung und Be-
schlussfähigkeit
- 3) Vorstellung und Verabschie-
dung/Beschluss des Finan-
zierungskonzepts zur Neu-
baumaßnahme am Sport-
platz

4) Verschiedenes
5) Verabschiedung
Anträge sind bis spätestens zwei
Wochen vor Beginn der Ver-
sammlung beim Präsidium
(in der Geschäftsstelle oder per
E-Mail an
(info@tusmarialinden.de) einzu-
reichen. Danach gibt es ggf. wei-
tere Informationen auf unserer
Homepage.
Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Herzliche Grüße
TuS Marialinden 1946 e.V.
gez. Der Vorstand
Oliver Engelbert
Peter Altenrath
Markus Höck
Hanna Hellmann
Christoph Forster

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sportvereinigung „Glück-Auf“ Lüderich 1932 e. V. Steinenbrück

Am Dienstag, 8. April, um 19 Uhr im Jugendpflegeraum der Turnhalle Steinenbrück, Talstraße 1

Alle Mitglieder des Vereins so-

wie die Eltern der angemeldeten Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Es finden Neuwahlen für die Po-

sitionen des Geschäftsführer:in, des Kassierer:in und den Kassenprüfer:innen.

Wir freuen uns über eine rege

Teilnahme aller Mitglieder. Anregungen und Wünsche nehmen wir hier gerne entgegen. Vorsitzende Claudia Homann

Anzeige

Festlich feiern - stilvoll mieten mit mitea!

Ein festlich gedeckter Tisch verleiht jeder Feier eine besondere Atmosphäre. Gerade bei bedeutenden Anlässen wie Kommunion oder Konfirmation soll die Tafel stilvoll und einladend wirken. Doch statt teures Geschirr und Dekoration zu kaufen, gibt es eine clevere Alternative: mieten statt kaufen!

Mitea bietet eine große Auswahl an hochwertigem Geschirr, edlen Gläsern, stilvollem Besteck und passenden Tabletop-Accessoires. Auch elegante Tischhussen und viele weitere Dekorationselemente gehören zum Sortiment. Ob klassisch, modern oder rustikal - bei mitea findet jeder genau die Ausstattung, die zur eigenen Festtafel passt.

Das Mieten bietet zahlreiche Vorteile: Es spart nicht nur Kosten, sondern auch Zeit und Aufwand. Nach der Feier entfällt das aufwendige Spülen und Verstauen, denn alle gemieteten Artikel werden einfach zurückgegeben. Gleichzeitig ist es eine nachhaltige Lösung, die Müll vermeidet und Ressourcen schont.

Warum also kaufen, wenn man stilvoll mieten kann? Lassen Sie sich inspirieren und gestalten Sie Ihre Feier ganz nach Ihren Wünschen - unkompliziert, flexibel und in höchster Qualität.

Mitea macht es möglich!

mitea
clever mieten – stilvoll feiern!

Festlich gedeckte Tische
für unvergessliche Momente



Ob elegant, modern oder rustikal – bei mitea finden Sie eine beeindruckende Auswahl an Geschirr, Gläsern und Besteck. Lassen Sie sich inspirieren und gestalten Sie Ihre Festtafel ganz nach Ihrem Stil. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen, den perfekten Look für Ihre Feier zu kreieren.

Tel. +49 (0)2236 6 80 51
koeln@mitea.de
mt.Köln Binde GmbH
Emil-Hoffmann Straße 23, 50996 Köln



mitea.de

Jahreshauptversammlung des QV „Frohsinn“

Chorleiter Rolf Pohle wurde für 40 Jahre Chorleitung geehrt

Am 11. März fand die Jahreshauptversammlung des Quartettverein „Frohsinn“ Unter-Eschbach statt, die von der Vorsitzenden Gisela Gatz herzlich eröffnet wurde. Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung von Chorleiter Rolf Pohle, der für seine beeindruckenden 40 Jahre als Chorleiter in diesem Chor ausgezeichnet wurde.

Rolf Pohle begann seine Reise im Dezember 1984 mit einem Probbedirigat und wurde 1985 einstimmig zum Chorleiter des damaligen Männerchors ernannt. Im Jahr 1988 setzte er gemeinsam mit dem damaligen

Vorsitzenden Hubert Eschbach einen bedeutenden Schritt, indem er den Männerchor in einen gemischten Chor umwandelte. Unter seiner Leitung erlebte der Chor zahlreiche Höhepunkte, darunter:

- Konzertreisen nach Rom (1998), Thüringen (2000) und Dresden (2006)
- Ein Konzert in der Kölner Philharmonie anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums als Chorleiter (2007)
- Das Jubiläumskonzert zum 100-jährigen Bestehen des QV Frohsinn mit Stefan Lex und Pomp-A-Dur (2009)

• Reisen mit der Singgemeinschaft Birk nach Paris auf Einladung der Deutschen Botschaft (2016) und in die Südpfalz (2018)

- Teilnahme an Leistungssingen im Chorverband NRW

In seiner Stellungnahme betonte Rolf Pohle die gute und fröhliche Stimmung bei den Proben, die den Charakter des Chores prägen. „Der Chor ist wie eine Familie, wir kümmern uns umeinander und haben Spaß an der Musik“, so Pohle. Er hob auch die Vielfalt des Liedguts hervor, das alle Geschmäcker abdeckt und die Toleranz innerhalb der

Gruppe fördert.

Die Versammlung bestätigte Rolf Pohle in seinem Amt. Da er sich in den letzten 40 Jahren stets wohlgefühlt hat, übernimmt er gerne weiterhin die musikalische Leitung. Nach der Verlesung des Geschäfts- und Kassenberichts wurde der amtierende Vorstand entlastet. Bei den Neuwahlen gab es keine Veränderungen im geschäftsführenden Vorstand. Die Pläne für das laufende Jahr wurden besprochen.

Die Jahreshauptversammlung war ein voller Erfolg und zeigt das Engagement und die Verbundenheit der Mitglieder des QV „Frohsinn“.

Coaching mit Star-Trompeter

Rüdiger Baldauf am 12. April in Overath

Einen interessanten, informativen und vor allem lehrreichen Individualunterricht können Trompeter am Samstag, 12. April, wieder in Overath erleben. Dem Verein Musiklehrer Overath ist

es auch in diesem Jahr gelungen, Star-Trompeter Rüdiger Baldauf, einen der prominentesten und profiliertesten Trompeter aus ganz Deutschland, nach Overath zu holen. Wer seine Spielmögl-



Star-Trompeter Rüdiger Baldauf

lichkeiten auf der Trompete erweitern möchte, ist daher hier an der richtigen Adresse.

Im Rahmen des Trompeten-Coachings wird Rüdiger Baldauf bei allen Teilnehmern - vom Anfänger bis zum weit Fortgeschrittenen - einen individuellen Check vornehmen und somit einen vertiefenden Einblick in wesentliche Elemente der Trompetenspielkunst eröffnen. Dabei geht es um die richtige Körperhaltung und Atmung, die Ansatzoptimierung bis hin zum Mentaltraining. Natürlich gibt es auch Ratschläge zum sinn-

vollen Üben. Auf Wunsch ist ebenfalls eine Equipmentberatung (das passende Mundstück, das richtige Instrument) Bestandteil der Veranstaltung. Individuelle Übungseinheiten zu 30 oder 60 Minuten können über Norbert Riedel vom Verein Musiklehrer Overath telefonisch unter 02206 5572 reserviert werden. Da die Verstaltung immer sehr stark nachgefragt ist und erste Anmeldungen jetzt schon vorliegen, ist für Interessenten eine baldige Anmeldung zu empfehlen.

Mitteilungsblatt **QV.**
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT OVERATH **overath**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**



WLAN oder Waschmaschine?

Analyse zeigt, welche Ausstattung Mieter wichtig ist

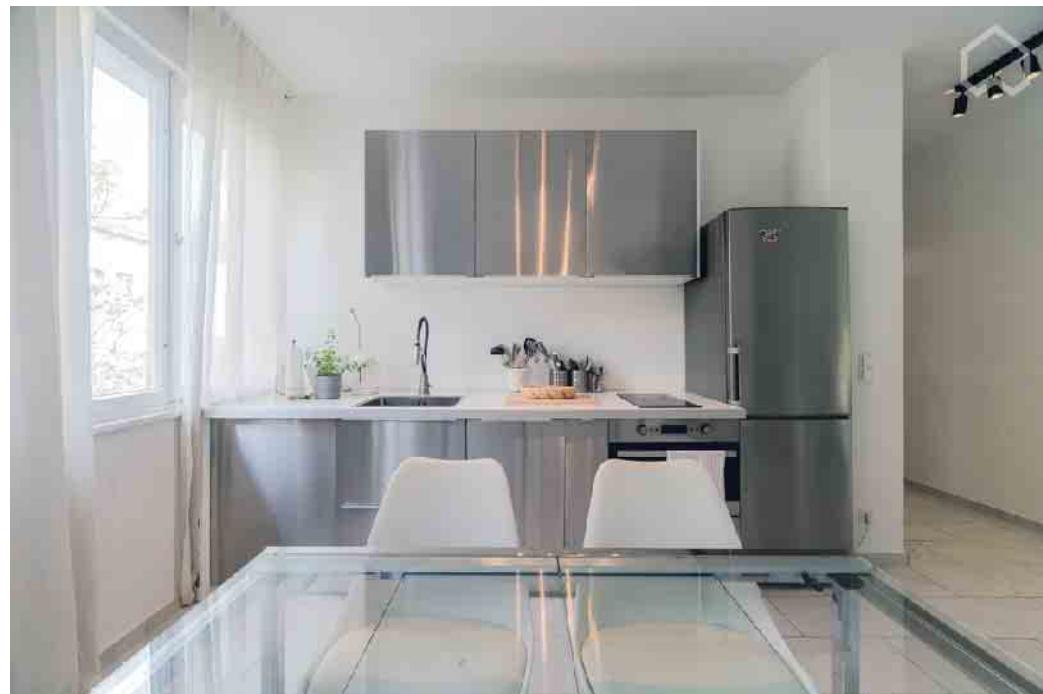
Angesichts der steigenden Nachfrage nach möbliertem Wohnraum in deutschen Großstädten stellt sich für viele Wohnungsbesitzer die Frage, was sie tun müssen, um ihre Wohnung erfolgreich mittelfristig zu vermieten. Die jüngsten Daten von Wunderflats, einem führenden Anbieter für möbliertes Wohnen, geben Einblicke in die Bedürfnisse und Präferenzen der Mieter sowie Tipps zur optimalen Ausstattung.

Kompakte Wohnflächen im Trend

Besonders in den großen Städten ist die Nachfrage nach kleineren, effizienten Wohnungen stark gestiegen. Mehr als die Hälfte der Wohnungen, die etwa in München oder Frankfurt am Main inseriert werden, entfallen auf Einheiten mit einer Wohnfläche von 20 bis 30 Quadratmetern. In Berlin und Hamburg sind immer noch rund 20 Prozent der Wohnungen in diesem Größenbereich. Dieser Trend zu kompaktem Wohnraum ermöglicht es Vermietern, kleinere Wohnungen in zentralen Lagen erfolgreich zu vermieten. Wichtig ist dabei eine ansprechende und auf die Zielgruppe zugeschnittene Einrichtung, denn die künftigen Mieter sollen sich schließlich auch wohl fühlen.

WLAN und Kühlschrank: Ohne geht es nicht

Den Anfang machen funktionale Dinge: Die Analyse zeigt, dass WLAN und ein Kühlschrank zu den wichtigsten Ausstattungsmerkmalen zählen. Ein schneller Internetzugang wird in 98 Prozent aller untersuchten Wohnungen angeboten und ist für die meisten Mieter wichtiger als eine Waschmaschine oder ein Geschirrspüler. Auch eine gut ausgestattete Küche mit Besteck, Geschirr und Pfannen sowie ein Fernseher sind nahezu unverzichtbar. Aber nicht alles, was nützlich ist, ist auch vorhanden: Waschmaschinen und Staubsauger sind wenig verbreitet, lediglich 37 Prozent der Wohnungen verfügen zum Beispiel über eine Waschmaschine. Oftmals gibt es die Wohnfläche oder der fehlende Waschraum nicht her: In diesem Fall lohnt sich ein Hinweis auf externe Wäsche-



Fotos: Wunderflats/akz-o

services, den besonders Fachkräfte aus dem Ausland schätzen, die nur für einige Monate an einem Ort sind.

Individuelle Einrichtung zahlt sich aus

Zu guter Letzt darf eine persönliche Note nicht fehlen. Die lässt sich sehr gut durch kleine Details erreichen: Eine angenehm riechende Seife im Badezimmer, einige Sets Bettwäsche oder eine Kaffeemaschine haben bereits eine große Wirkung. Dekorationsartikel sollten möglichst schlicht sein, können aber Ihrer Wohnung eine besondere Note verleihen.

Laut Wunderflats-Gründer Jan Hase erzielen individuell eingerichtete Wohnungen höhere Belegungsraten als standardisierte Lösungen. Wohnungsbesitzer, die

ihre Immobilie mit persönlichem Flair ausstatten, erzielen nachweislich mehr Buchungsanfragen und somit höhere Mieteinnahmen. (akz-o)

Garten- und
Landschaftsbau
Mike

53804 Much · Heinenbusch 5
Tel. 02245-4632
und 0172-2637519

Wir sind ein kreatives Familienunternehmen
und möchten für Sie tätig sein.

LOHMAR-DONRATH

Freistehendes Einfamilienhaus mit Doppelgarage und großem Garten, in ruhiger aber sehr zentraler Lage.



520.000 €

Verkauf erfolgt über Makler

Ca. 164 m² Wohnfläche, ca. 854 m² Grundstücksfläche, Massivbauweise, 6 Zimmer, Kachelofen über zwei Räume, vollständig unterkellert, Terrassen, Pflanzenhaus, zusätzliche Pkw Stellplätze, neue Gasheizung (2023) / Energieausweis liegt vor, Baujahr 1958.

Tel.: 01520 2094533

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Lohmar / Randlage

Nette Familie sucht in ruhiger Wohnlage ein EFH oder Reihenhaus mit Garten, Wfl. ca. 140 m² - 160 m² und mindestens 4-5 Zimmern. Preis: offen

Zentrumsnähe von Overath

Für eine alleinstehende Dame suchen wir eine gepfl. 2-Zi. ETW mit Balkon und einer guten fußläufigen Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de 0 22 04 / 2 90 49 40

02. April 2025, 19.00 Uhr
Bergischer Geschichtsverein Overath e.V. - Vortrag: „Schloss Ehreshoven - vom Adelssitz zum Damenstift“ im Trauzimmer Schloss Ehreshoven, Referent Hartmut Benz, Kostenbeitrag 10 € je Person, individuelle Anreise mit Bus oder PKW, Parken am Schloss, Anmeldung bei Manfred Weber, Telefon: 02206 1432 oder E-Mail: mannoweber@t-online.de

08. April 2025, 19.00 Uhr
Jahreshauptversammlung 2025 der Sportvereinigung „Glück-Auf“ Lüderich 1932 e.V. Steinenbrück im Jugendpflegeraum der Turnhalle Steinenbrück, Talstraße 1

08. April 2025, 18.00 Uhr
ZWAR, offenes Netzwerk für alle ab 55 Jahren, unsere Basistreffen finden einmal im Monat, jeweils am 2. Dienstag, in der Kita „Der bunte Luftballon“, in der Glockengießer Str.32, in 51991 Overath statt. Wir machen keine Sommer-Ferien-Pause. Interessierte Menschen sind herzlich willkommen. Kontakt: Info@zwar.de

09. April 2025, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Parkplatz „Restaurant Thai Elefant“ in Overath Vilkerath

09. April 2025, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spießenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

11. April 2025, 19.30 Uhr
Generalversammlung der KG Vilkerather Narren von 1946 e.V. im Saal des Restaurants Thai Elefant in Vilkerath

22. April 2025, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Kochmütze (Möbel Höffner), an der Grefenfurth 5 in Rösrath

24. April 2025, 08.45 Uhr
Treffen am Overather Bahnhof, 156. Exkursion nach Köln. Wir fahren mit der RB 25 nach Köln und steigen an der Haltestelle Trimborn Straße aus. Gang zur U-bahn-Haltestelle Kalker-Hauptstraße. Dort treffen wir uns mit einem Führer und besichtigen den Schutzbunker, der in diesem Haltepunkt integriert ist. Danach fahren wir mit der U-Bahn zwei Haltestellen weiter nach Köln Deutz und werden dort in einen Klöchen Lokal zu Mittagessen, hiernach werden wir noch einmal in die Höhe fahren und uns die Stadt Köln von oben ansehen.
Nach einer gemütlichen Kaffeepause werden wir mit der RB 25 die Heimreise antreten und gegen 17:00 Uhr wieder in Overath ankommen.

Der Teilnehmerbeitrag für Fahrtkosten, Eintritt und Führungen 16.- €, mit eigenem Bahnticket, 12,- € pro Person.
Kosten für Essen und Getränke sind von jedem Teilnehmer selbst zu übernehmen.

Auch Nichtmitglieder und nicht nur Senioren, sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist bis 14.April.2025 erforderlich
Hans Gerd Wunderlich Tel.: 02206 4973 Mobil: 0172 7020326 oder E-Mail: hansgerd.Wunderlich@t-online.de

06. Mai 2025, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am weissen Pferdchen, Laurentiusplatz in Hohkeppel

07. Mai 2025, 14.30 Uhr

Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spießenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

08. Mai 2025, 16.00 Uhr
Blutspenden von 16.00 - 19.30 Uhr in der Blitz-Reisen GmbH, Diepenbroich 51, 51491 Overath

10. Mai 2025
Wanderung in den Frühling des Landwirtschaftlichen Casinos Vilkerath von 1872 e.V.

13. Mai 2025, 18.00 Uhr
ZWAR, offenes Netzwerk für alle ab 55 Jahren, unsere Basistreffen finden einmal im Monat, jeweils am 2. Dienstag, in der Kita „Der bunte Luftballon“, in der Glockengießer Str.32, in 51991 Overath statt. Wir machen keine Sommer-Ferien-Pause. Interessierte Menschen sind herzlich willkommen. Kontakt: Info@zwar.de

14. Mai 2025, 11.00 Uhr
Bergischer Geschichtsverein Overath e.V. - Führung „Auf den Spuren jüdischen Lebens in Siegburg“, individuelle Anreise mit Bus oder PKW, Treffpunkt Museum am Markt, Führung Bertrand Stern, Kostenbeitrag Führung 15 € je Person, Anmeldung bei Ulla Gote, Telefon: 02204 71674 oder E-Mail:ugote@netcologne.de

17. Mai 2025, 10.00 Uhr
4-stündigen Workshop zum Thema: „Mit Leichtigkeit präsent - ein Workshop für Körper, Stimme und Mindset.“ in den Räumlichkeiten der Physiopraxis Kraus in der Hauptstraße in Overath, Anmeldung unter kraeft-coaching@web.de oder 0157 381 444 13

21. Mai 2025, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Restaurant Biesenbach, Kirchplatz 4 in Lindlar

25. Mai 2025, 09.00 Uhr
Blutspenden von 09.00 - 13.00 Uhr im Walburga-Haus, Kolpingplatz 3 (Parkweg), 51491 Overath

03. Juni 2025, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Aulerhof, Wahlscheider Straße 8 in Wahlscheid

04. Juni 2025, 16.30 Uhr
Blutspenden von 16.30 - 19.30 Uhr



im kath. Paarsaal, St.-Rochus-Platz 2, 51491 Overath

10. Juni 2025, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spießenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

10. Juni 2025, 18.00 Uhr
ZWAR, offenes Netzwerk für alle ab 55 Jahren, unsere Basistreffen finden einmal im Monat, jeweils am 2. Dienstag, in der Kita „Der bunte Luftballon“, in der Glockengießer Str.32, in 51991 Overath statt. Wir machen keine Sommer-Ferien-Pause. Interessierte Menschen sind herzlich willkommen. Kontakt: Info@zwar.de

14. Juni 2025, 20.00 Uhr
Veranstaltung des Kulturförums: :AN ERMINIG - celtique de Bretagne im Kulturbahnhof. Ticketverkauf online über ztix.de, die Buchhandlung Bücken sowie an der Abendkasse

17. Juni 2025, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Haus Waldbeck, Pützerau 110 in Lohmar

26. Juni 2025, 18.00 Uhr
Bergischer Geschichtsverein Overath e.V. - Vortrag „Denkmale erhalten - Denkmale erleben“, im Bürgerhaus Overath, Referent der Stiftung Denkmalschutz, Kostenbeitrag 10 € je Person, Anmeldung bei Ilse Brenner, Telefon: 02246 7522 oder E-Mail: n1b21bre@t-online.de

01. Juli 2025, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Krewelshof, Krewelshof 1 in Lohmar

05. Juli 2025





J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der parentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfügen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



02246 - 957 40 88

Hauptstraße 127
53797 Lohmar



oder 0176 320 79 108

Inhaber
C.Reinhardt

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sportvereinigung „Glück-Auf“ Lüderich 1932 e. V. Steinenbrück

Am Dienstag, 8. April, um 19 Uhr im Jugendpflegeraum der Turnhalle Steinenbrück, Talstraße 1

Alle Mitglieder des Vereins sowie die Eltern der angemeldeten Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Es finden Neuwahlen für die Positionen des Geschäftsführer:in, des

Kassierer:in und den Kassenprüfer:innen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme aller Mitglieder. Anregungen und Wünsche nehmen wir hier gerne entgegen.

Vorsitzende
Claudia Homann



Jahreshauptversammlung des QV „Frohsinn“

Chorleiter Rolf Pohle wurde für 40 Jahre Chorleitung geehrt

Am 11. März fand die Jahreshauptversammlung des Quartettverein „Frohsinn“ Unter-Eschbach statt, die von der Vorsitzenden Gisela Gatz herzlich eröffnet wurde. Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung von Chorleiter Rolf Pohle, der für seine beeindruckenden 40 Jahre als Chorleiter in diesem Chor ausgezeichnet wurde.

Rolf Pohle begann seine Reise im Dezember 1984 mit einem Probe-dirigat und wurde 1985 einstimmig zum Chorleiter des damaligen Männerchors ernannt. Im Jahr 1988 setzte er gemeinsam mit dem damaligen Vorsitzenden Hubert Eschbach einen bedeutenden Schritt, indem er den Männerchor in einen gemischten Chor umwandelte. Unter seiner Leitung erlebte der Chor zahlreiche Höhepunkte, darunter:

- Konzertreisen nach Rom (1998), Thüringen (2000) und Dresden (2006)
 - Ein Konzert in der Kölner Philharmonie anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums als Chorleiter (2007)
 - Das Jubiläumskonzert zum 100-jährigen Bestehen des QV Frohsinn mit Stefan Lex und Pomp-A-Dur (2009)
 - Reisen mit der Singgemeinschaft Birk nach Paris auf Einladung der Deutschen Botschaft (2016) und in die Südpfalz (2018)
 - Teilnahme an Leistungssingen im Chorverband NRW
- In seiner Stellungnahme betonte Rolf Pohle die gute und fröhliche Stimmung bei den Proben, die den Charakter des Chores prägen. „Der Chor ist wie eine Familie, wir kümmern uns umeinander und haben Spaß an der Musik“, so Pohle. Er hob auch die Vielfalt des Liedguts hervor, das alle Geschmäcker abdeckt und die Toleranz innerhalb der Gruppe fördert.
- Die Versammlung bestätigte Rolf Pohle in seinem Amt. Da er sich in den letzten 40 Jahren stets wohlgefühlt hat, übernimmt er gerne weiterhin die musikalische Leitung.
- Nach der Verlesung des Geschäfts- und Kassenberichts wurde der amtierende Vorstand entlastet. Bei den Neuwahlen gab es keine Veränderungen im geschäftsführenden Vorstand. Die Pläne für das laufende Jahr wurden besprochen.
- Die Jahreshauptversammlung war ein voller Erfolg und zeigt das Engagement und die Verbundenheit der Mitglieder des QV „Frohsinn“.

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

MGV Eintracht Honrath-Overath informiert

Offenes Singen unter dem Motto „LOSS MER SINGE!“

Auch in diesem Jahr bieten wir für Singbegeisterte (Ob jung - ob alt - ob Frau - ob Mann) jeden 1. Freitag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr das offene Singen an. Wir laden Sie/Euch zum 3. Mal für dieses Jahr am Freitag, 4.

April, um 18 Uhr ins Vereins- haus der Stadt Lohmar neben dem Kindergarten Honrath, Zum Kammerberg 1-3, ganz herzlich ein.

Im Chor mitsingen kann jeder Mann oder Frau, auch wenn man

keine Noten lesen kann. Kom- men Sie einfach und ungezwun- gen, um einmal mit uns zu sin- gen und lernen Sie uns kennen. Es ist eine neue Erfahrung ge- meinsam in der Gemeinschaft zu singen. Wir freuen uns auf Ihren

Besuch zum offenen Singen. Bringen Sie ruhig Freunde und Bekannte mit.

Weitere Informationen gibt es unter www.mgv-honrath.eu oder unter 02205 / 84851.

Frau Schuberts letzte Reise oder Träume eines Lebens

Lesung mit Autor Ingo Fischer

Das ambulante Hospiz „Die Brücke“ lädt zu seinem nächsten Öf- fentlichkeitsabend ein. Am Don- nerstag, 3. April, um 19.30 Uhr, findet eine Lesung mit Autor Ingo Fischer statt, der aus seinem Buch „Frau Schuberts letzte Reise“ vor- liest. Der Abend steht unter dem Motto: „Träume eines Lebens“. Die Geschichte des Romans be- ruht auf einer wahren Geschich- te: Eine ältere Frau zieht für ihre vermeintlich letzten Tage in ein Altenheim. Sie wartet nur noch auf ihren Tod, lebt aber weiter, ohne es erklären zu können. Ihr Zustand verbessert sich sogar, auch dank der Freundschaft zu ei-

ner Pflegekraft. Während sie ver- sucht, das Wunder zu begreifen, nimmt sie sich vor, ihren großen Traum zu verwirklichen. Eine Reise ans Meer. Nur wird sie das nicht alleine schaffen können und sucht eine passende Reisebegleit- tung.

Die Veranstaltung findet statt im Kulturhaus Zanders, Hauptstraße 269, 51465 Bergisch Gladbach. Hospiz - Die Brücke e. V. Bergisch Gladbach
Telefon: 02202-1867728
Internet: www.hospiz-diebruecke.de
E-Mail: info@hospiz-diebruecke.de



Foto: Tom Weber

Neuanfang des Miteinander-Chor- Wahlscheid 1879 e. V.

Die Mitgliederversammlung des Miteinander-Chor-Wahlscheid 1879 e. V. stand unter dem Zei- chen des Neuanfangs.

Zum einen hatte Chorleiterin Heidi Kraus bereits im letzten Jahr aus familiären Gründen ihren Rücktritt angekündigt, zum anderen standen Veränderungen im Vorstand an. Max Dieter Kirschbaum erklärte nach 14 Jahren seinen Rücktritt als 1. Vorsitzender. Zudem war im letzten Jahr unser 2. Geschäftsführer Gerd Timme verstorben und die 2. Vorsitzende Renate Krause musste wegen gesundheitlicher Probleme aufhören. So kam es zu einer weitge- henden Neugestaltung des Vor- stands des MCW.

Die Vorstandswahlen ergaben: 1. Vorsitzende ist Yvonne Giebel- Daughtrey, 2. Vorsitzende ist Ena Stepanek, Elke Seegert bleibt 1.

Geschäftsführerin, 2. Geschäftsführer ist nun Werner Schwab, Ingeborg Pia Schneider wurde als 1. Kassenwartin bestätigt, Cor- dula Schrief ist 2. Kassenwartin und Günter Brinkmann bleibt No- tenwart.

Beisitzer sind Reinhild Friedrichs und Max Dieter Kirschbaum. Am 31. März erfolgt im Sänger- haus die Verabschiedung von Heidi Kraus und die Übergabe des Dirigentenstabes an den neuen

Chorleiter Thomas Zimmermann, dessen erste Probe mit dem Chor dann am 7. April erfolgt. Wir proben Montag abends von 20 bis 21.30 Uhr im Sängerhaus des MCW an der Wahlscheider Straße 82 in Lohmar-Wahlscheid. Wenn Sie Interesse und Spaß am Singen haben, sind Sie herzlich eingeladen, an einer Chorprobe teilzunehmen. www.miteinander-chor-wahlscheid.de





Damit das Hörgerät zur echten Hilfe wird

Experte: Mit Titan-Otoplastiken zeigt moderne Hörgerätetechnik erst ihre Stärken

Dem Online-Portal Statista zufolge nutzten im Jahr 2023 rund 3,7 Millionen Menschen in Deutschland ein Hörgerät. Mit den kleinen Helferlein im und am Ohr soll Sprache für die Betroffenen wieder verständlich und lange vermisste Klänge hörbar werden. Hörgeräte können also die Lebensqualität verbessern, Voraussetzung dafür aber ist, dass der durch moderne Hörgerätetechnik erzeugte Schall auch tatsächlich am Trommelfell ankommt. Maßangepasste Titan-Otoplastiken, das sind Verbindungsstücke zwischen dem menschlichen Ohr und der Hörtechnik, sind dabei die zeitgemäße und deutlich bessere Alternative zu den häufig verwendeten Standard-Schirmchen.

Titan-Otoplastiken haben auch hygienische Vorteile

Dr. Jürgen Palm ist seit 32 Jahren niedergelassener HNO-Arzt und Allergologe in Röthenbach/Pegnitz und Lauf bei Nürnberg. Palm trägt seit zehn Jahren selbst Titan-Otoplastiken im Ohr und hebt vor allem den angenehmen Tragekomfort ohne Druckgefühl hervor: „Was ich besonders schätze ist, dass ich dank der Titan-Otoplastiken Stimmen sehr gut höre, der natürliche Klang und die Verständlichkeit von Sprache ist

grundsätzlich ein positives Merkmal der Ohrstücke.“ Der erfahrene HNO-Arzt betont zudem die Leichtigkeit des Materials, dass es den Gehörgang nicht reize und dass es keine Probleme mit Entzündungen und Ekzemen gebe. Schirmchen und Otoplastiken aus herkömmlichen Materialien können dagegen bereits nach kurzer Zeit von Ohrenschmalz angegriffen werden, wodurch sie vergilben und die Hygiene im Ohr rapide abnimmt. Die Filter und auch die Schallschläuche verstopfen bei Titan-Otoplastiken ebenfalls längst nicht so schnell wie bei herkömmlichen Otoplastiken. Unter www.hoerluchs.com beispielsweise gibt es mehr Informationen. Menschen mit Hörproblemen können den Hörakustiker oder die Hörakustikerin gezielt auf Titan-Otoplastiken ansprechen.

So kommt der Schall möglichst optimal beim Gehörorgan an: Titan-Otoplastik als Designer-Schmuckstück

Aus der Praxis weiß Jürgen Palm, dass Plastikschirmchen im Gegensatz zu Titan-Otoplastiken immer wieder suboptimal liegen und Signale deshalb nicht wie gewünscht das Trommelfell und das Innenohr erreichen: „In Sachen



Wichtige Alltagshelfer: Für die volle Leistung eines Hörgeräts kann eine Titan-Otoplastik sorgen. Hier wird sie als Designer-Schmuckstück gut sichtbar am Ohr getragen. Foto: DJD/Hörluchs Hearing/Thomas Riese

Verstärkerleistung und Mikrofon-technik beispielsweise hat es bei Hörgeräten große Fortschritte gegeben, aber erst Titan-Otoplastiken übermitteln den dabei generierten Schall optimal über das Trommelfell an das Gehörorgan.“ Der neueste Trend sind Titan-Otoplastiken, die entweder nahezu unsichtbar oder als dekorative Designer-Schmuckstücke am Ohr getragen werden. (DJD)



In Sachen Verstärkerleistung und Mikrofontechnik beispielsweise hat es bei Hörgeräten große Fortschritte gegeben. Aber erst Titan-Otoplastiken übermitteln den dabei generierten Schall optimal über das Trommelfell an das Gehörorgan. Foto: DJD/Hörluchs Hearing

**hörsysteme
hejo hennes**



Parkweg 18 im Ärztehaus | 51491 Overath

Telefon 02206/81509

www.hoersysteme-hejo-hennes.de

Seit über 30 Jahren in Overath



**Ihr Höraudiostik Team in Overath für
moderne Hörsysteme, Gehörschutz
und alles für Ihr gutes Hören**

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr

Di. und Do 14.30 - 18.00 Uhr

„Untätigkeit schwächt, Übung stärkt, Überlastung schadet“

In einer Zeit, in der Bewegungs- mangel, übermäßige Belastung und Stress für viele Menschen an der Tagesordnung sind, ist diese Aussage eine wertvolle Orientierung für ein aktives und gesundes Leben.

Gesundheitsfördernde Angebote im Kneippverein

Diese Weisheit von Sebastian Kneipp ist eine zeitlose Maxime für die Angebote in unserem Kneipp-Verein Much und Umgebung e. V., ob wir nun mit dem E-Bike Radfahren, Boulen, Nordic-

Walking, Wandern, Schwimmen, Reika, oder eben anderen Sport betreiben.

Regelmäßige Bewegung ist essenziell für unsere Gesundheit. Sie stärkt das Herz-Kreislauf-System, fördert die Muskulatur und trägt zur mentalen Ausgeglichenheit bei. Studien belegen, dass bereits moderate körperliche Aktivität - wie tägliche Spaziergänge oder sanfte Gymnastik - das Risiko für zahlreiche Zivilisationskrankheiten deutlich senken kann. Die von Kneipp angesprochene „Übung“

bezieht sich in seiner ganzheitlichen Betrachtung nicht ausschließlich auf das Element der Bewegung, sondern kann auch als Aufforderung zur Berücksichtigung der anderen Elemente - Wasser, Heilpflanzen, Ernährung, Lebensordnung - verstanden werden.

Neue Webseite mit allen Angeboten

Jeden Montag und Donnerstag, 14 bis 16 Uhr Boulen mit Egon Heller
Jeden Dienstag E-Biken ab 11 Uhr mit Alfred Haas

Tailand ist nicht weit, Schnupper-

kurs Much, Hauptstraße 44-46 mit Sabine Pape

Jung und fit bleiben, drei Termine, Kurs ab 31. März, Hauptstraße 44-46 mit Sabine Pape

Ab dem 3. Mai Kneipp-Säule Kräuter, mehrere Termine mit Kräuterexpertin Heike Gecks

Vorstehendes und mehr auf der neuen Webseite kneipp-verein-much.de.

Bleiben Sie gesund!

Für den Kneippverein

Vorstand Alfred Haas

Bürgermeister IR

Pflanzen- und Saatguttauschbörse am 29. März am Turmhof in Rösrath

Naturnah gärtnern und Wissen teilen

Rheinisch-Bergischer Kreis. Der Frühling naht und erste vorbereitende Arbeiten im Garten können erledigt werden. Passend dazu lädt die Energie & Klima Koordinierungsstelle EKKO des Rheinisch-Bergischen Kreises gemeinsam mit der Biostation Rhein-Berg und dem NaturGarten e.V. zur großen Pflanzen- und Saatguttauschbörse am Turmhof in Rösrath, Kammerbroich 67, ein. Am Samstag, 29. März, von 13 bis 17 Uhr haben Gartenfans und Naturliebhaberinnen und -liebhaber die Möglichkeit, Pflanzen zu tauschen, Vorträge zu hören und wertvolle Tipps zum naturnahen Gärtnern zu erhalten. Neben der Biostation Rhein-Berg und dem NaturGarten e. V. beteiligen sich auch die Bergische Agentur für Kulturlandschaft sowie die BUND-Kreisgruppe Rheinisch-Bergischer Kreis an dieser Aktion.

Pflanzen und Saatgut tauschen leicht gemacht

Ob Saatgut, Garten- oder Zimmerpflanzen - Mitgebrachtes kann auf einem Tauschtisch platziert werden. Eine kurze Beschreibung mit Pflanzennamen und Pflegehinweisen hilft den neuen Besitzerinnen und Besitzern bei der erfolgreichen Weiterkultivierung. Alle, die eine passende Pflanze finden, dürfen sie kostenlos mitnehmen. Für Saatgut gilt natür-

lich das Gleiche.

Spannende Vorträge und Infostände

Ergänzt wird die Veranstaltung durch zwei praxisnahe Fachvorträge:

14 bis 14.30 Uhr: Cornelia Lösche von der Biologischen Station Rhein-Berg vermittelt in ihrem Vortrag „Blühflächen im Bergischen Land“ Eindrücke, wie mit dem Bergischen Blütenmee(h)r eine mehrjährige Blumenwiese auch für die Spezialisten unter den Insekten angelegt werden kann. Außerdem wird darüber informiert, was man unter Regiosaatgut versteht, und wann der Einsatz von Regiosaatgut notwendig ist.

14.45 bis 15.15 Uhr: Mit ihrem Vortrag „Was schert mich die Blattlaus? Vom Nutzen der Biodiversität für uns“, beleuchtet Carola Hoppen vom NaturGarten e. V., was sich genau hinter dem Begriff Biodiversität verbirgt und warum sie für uns von entscheidender Bedeutung ist. Praktische Tipps geben Inspirationen, wie Gartenbegeisterte durch kleine Maßnahmen Großes bewirken können.

Darüber hinaus informieren Infostände der Biologischen Station Rhein-Berg, der Regionalgruppe Bergisches Land des NaturGarten e. V., der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft sowie des BUND über naturnahes

Gärtnern, regionale Artenvielfalt und nachhaltige Landschaftsgestaltung.

Genuss und Austausch im Turmhof-Café

Das Turmhof-Café öffnet wie jeden Samstag seine Türen. Hier können sich Besucherinnen und Besucher bei einer Tasse Kaffee oder Tee stärken und die gewonnenen Anregungen in entspannter Atmosphäre vertiefen. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen vorbeizukommen, Pflanzen und Saatgut zu tauschen, Wissen mitzunehmen und gemeinsam einen Beitrag zur Artenvielfalt zu leisten. Organisatorische Ansprechpartnerinnen sind Cornelia Lösche von der Biologischen Station Rhein-Berg (02205-949894-0) und Stephanie Rausch von der Energie & Klima Koordinierungsstelle EKKO des Rheinisch-Bergischen Kreises (02202/132810).

Die Energie & Klima Koordinierungsstelle EKKO

Die Informationsveranstaltung wird initiiert von der Energie & Klima Koordinierungsstelle EKKO. Das Team EKKO dient als zentrale Anlaufstelle für alle Fragestellungen zu den Themen Energieeinsparung, Klimaschutz und Klimaanpassung im Rheinisch-Bergischen Kreis. Es hat

die Aufgabe, kreiseigene Projekte umzusetzen sowie andere bei ihren Projekten zu beraten und zu unterstützen.

NaturGarten e. V.

Der NaturGarten Verein für naturnahe Garten- und Landschaftsgestaltung ist eine anerkannte Umwelt- und Naturschutzvereinigung mit derzeit rund 4.100 Mitgliedern. Das sind sowohl Privatpersonen - organisiert in Regionalgruppen - als auch im „grünen Bereich“ tätige Betriebe. Die Organisation setzt sich bundesweit für den Naturschutz, insbesondere für die Förderung der Biodiversität im besiedelten Raum und in der freien Landschaft ein. Schwerpunkte sind Bildung, Forschungsförderung und die Gestaltung von naturnahen Gärten und anderen Grünflächen.

Biologische Station Rhein-Berg e. V.

Die Biologische Station Rhein-Berg ist ein gemeinnütziger Verein mit dem Auftrag zur wissenschaftlichen und praktischen Betreuung von Naturschutzgebieten und verschiedenen Landschaftsentwicklungsprojekten im Rheinisch-Bergischen Kreis. Dies erfolgt in enger Kooperation mit den Landbewirtschaftern, dem ehrenamtlichen Naturschutz und den öffentlichen Verwaltungen.



Mit Bewegung gegen die Erschöpfung

Wie man mit gezielter Bewegungstherapie wieder zu Kräften kommt

Sorgen und Ängste, permanenter Stress oder Lebenskrisen: Für die mentale Gesundheit sind das große Herausforderungen. Wenn diese Belastungen nur vorübergehend auftreten, kommen die meisten Menschen damit gut zurecht. Schwieriger wird es, wenn sich dadurch psychische oder psychosomatische Krankheitsbilder entwickeln oder verstetigen. Die Corona-Pandemie hat diese Problematik noch verstärkt. Viele Menschen leiden seit Monaten unter Ängsten, Erschöpfung oder depressiven Verstimmungen. Auch die teils aggressiven Debatten in Politik und Gesellschaft belasten oft sehr.

Wieder in Bewegung kommen

Findet man selbst nicht mehr heraus aus der negativen Gedankenspirale, sollte man sich nicht scheuen, Hilfe zu suchen. Eine gute Option kann eine Bewegungstherapie sein - zum Beispiel die Heileurythmie beziehungsweise Eurythmietherapie. Sie wurde im Rahmen der Anthroposophischen Medizin als ergänzendes Verfahren entwickelt. Dabei geht es nicht um Sportlichkeit. Therapeutinnen und Therapeuten leiten ruhige und gezielte Bewegungen an, um eine stabilisierende und kräftigende Wirkung bei den Anwendern zu erzielen. Die Heileurythmie ist eine medizinische Behandlung, die auf ärztliche Verordnung durchgeführt und von zertifizierten Therapeuten angeboten wird.



Mit ruhigen und gezielten Bewegungen kann die Heileurythmie eine kräftigende Wirkung erzielen. Foto: djd/BVHE/Paracelsus Krankenhaus Unterlengenhardt

Teilweise übernehmen die Kassen die Kosten. Astrid Andersen ist Eurythmietherapeutin und Vorstandsmitglied im Berufsverband Heileurythmie. Sie beschreibt ihren therapeutischen Ansatz so: „Wir entwickeln für die Patienten und Patientinnen eine individuelle Behandlung, in der blockierte Gefühle gelöst und geschwächte Organfunktionen gestärkt werden.“

Neuer Halt und mehr Selbstvertrauen

Durch die Bewegungsübungen können die Betroffenen zu einer gesunden Balance zwischen physischen, seelischen und geistigen Anforderungen finden und neue Kräfte entwickeln. Der Patient übernimmt dabei eine aktive Rolle und gestaltet so seine Behandlung selbst mit. „Die Heileurythmie macht es möglich, den Menschen wieder Halt zu geben. Sie gewinnen ihr Selbstvertrauen zurück und lernen, sich und ihre Be-

dürfnisse wieder wahrzunehmen. Das ist der Schlüssel zur Gene-
sung“, so Astrid Andersen weiter. Die Heileurythmie kann sowohl in der Prävention als auch bei chronischen und akuten sowie bei schweren Erkrankungen eingesetzt werden. Inzwischen wird Heileurythmie zunehmend wissenschaftlich erforscht. Weitere Infos und einen Therapeutenfin-
der gibt es unter www.bvhe.de. (djd)

Nie wieder **schlaflose Nächte** - mit unserem **Schlaf-Gehörschutz!**

Mit unserem **maßgefertigten Gehörschutz** aus weichem Silikon sorgen wir durch eine **optimale Anpassung** für Ihre notwendige Nachtruhe. Der Gehörschutz schmiegt sich an den Gehörgang und drückt auch nicht beim seitlichen Liegen.

- mit Hilfe einer Abformung perfekt an die Ohrform angepasst
- sorgt für die gewünschte Ruhe bei Nacht oder Tag
- hygienisch, klein und sehr bequem im Ohr
- dank der geringen Größe auch ideal für Seitenschläfer



Hörgerätekustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
www.hoergeraete-brungs.de



Termin-Hotline:
Tel. 02263 - 9697133



Über den Tod reden

Arbeitskreis lädt zu Death Café mit Kaffee, Snacks und Gesprächen ein

Rheinisch-Bergischer Kreis. Am 2. April lädt der Arbeitskreis Hospiz- und Palliativversorgung Rheinisch-Bergischer Kreis um 16 Uhr zu einem Death Café im „Engel am Dom“, Hauptstraße 256, 51465 Bergisch Gladbach, ein. Beim Death Café geht es um einen offenen Austausch über die Themen Sterben, Tod und Trauer - das englische Wort „Death“ bedeutet „Tod“. Interessierte können sich per E-Mail an gesundheitskonferenz@rbk-online.de oder telefonisch unter 02202 13-4693 anmelden.

In angenehmer Café-Atmosphäre haben Menschen, die sich nicht kennen, bei Kaffee, Tee und Ku-

chen Gelegenheit, über die Themen Sterben, Tod, Trauer und Abschied nachzudenken, sich auszutauschen, aber auch gemeinsam zu lachen. Denn Ziel ist es, über das Tabu-Thema Tod zu sprechen und es in das eigene Leben mitzunehmen sowie Bewusstsein für die eigene Sterblichkeit und Vergänglichkeit zu schaffen. Die Erfahrungen jeder und jedes Einzelnen mit den Aspekten rund um das Sterben haben ihren Platz im Death Café. Die Veranstaltung wird von Dr. Antje Schneider und Bernd Sievers moderiert.

Das Death Café ist keine Trauerbegleitung oder Selbsthilfegrup-

pe. Die Teilnahme ist kostenfrei. Speisen und Getränke zahlen die Teilnehmenden vor Ort.

Über das Death Café

Das Konzept des Death Cafés gibt es bereits seit mehr als 25 Jahren in zahlreichen Ländern. Erstmals wurde es 2004 unter dem Namen „Café Mortel“ von Bernard Crettaz in der Schweiz initiiert. Der Brite Jon Underwood machte es 2011 dann zu einer Bewegung. Die Veranstaltung wird geplant, durchgeführt und finanziert vom Arbeitskreis Hospiz- und Palliativversorgung Rheinisch-Bergischer Kreis, einem Unterarbeitskreis der Kommunalen Gesund-

heitskonferenz. Mitgliedsinstitutionen sind unter anderem das Gesundheitsamt des Rheinisch-Bergischen Kreises, Domino - Zentrum für trauernde Kinder e. V., Hits fürs Hospiz e. V., das Hospiz „Die Brücke“, das Hospiz am Evangelischen Krankenhaus, das Kooperationsprojekt „Leben mit dem Tod - Trauernde Familien begleiten“ des DRK Kreisverbands und des Instituts Dellanima, die ökumenischen Hospizdienste aus Rösrath, Wipperfürth / Kürten und Burscheid, die spezialisierte ambulante Palliativversorgung sowie der ambulante Hospizdienst des Vinzenz-Pallotti-Hospitals.

Veranstaltungen des SGV Lindlar e. V.

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter SGV-Lindlar.de

Samstag, 29. März

Über die Höhen Overaths

Wanderung 12,5 km

Zeitbedarf 4 Stunden

Treffpunkt 14 Uhr, Overath, Pérenniesstr. 3 (Schule Cyriax)

Leitung Marita, 0157 33938470

Mittwoch, 2. April

Genuß-Kurzwanderung

Entfernung ca. 7 km

Zeitbedarf ca. 3 Stunden

Start 10 Uhr, Infos zu Strecke und

Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

gramm

Anmeldung bei Lothar,

0162 1897202

Donnerstag, 3. April

Die „Bergischen Entdecker“ sind unterwegs.

Wanderung ca. 14 km

Start 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

Samstag, 5. April

Naturschutzgebiet Weinberg

Wanderung 13 km

Zeitbedarf 5 Stunden

Treffpunkt 10 Uhr, Wiehlmünden,

Hammerwiese, Dorfhaus

Leitung Alfons, 0157 71328366

Montag, 7. April

Kleine Rundwege am Panoramasteig

Wanderung 5-7 km

Zeitbedarf 2,5 Stunden

Treffpunkt 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

Leitung Antonius, 0176 40163916

Mittwoch, 9. April

Genuß-Kurzwanderung

Entfernung ca. 7 km

Zeitbedarf ca. 3 Stunden

Start 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

Anmeldung bei Lothar,

0162 1897202

Donnerstag, 10. April

Die „Bergischen 9. April Entdecker“ sind unterwegs.

Wanderung ca. 14 km

Start 10 Uhr, Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de/wanderprogramm

Freitag, 10. April

Entlang der Sülz

Radtour 38 km

Zeitbedarf 5 Stunden

Treffpunkt 10 Uhr,

Lindlar Marktplatz

Leitung Markus,

0152 34120186

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 RAUTENBERG MEDIA

Villa Much - Tag der offenen Türe

Sonntag, 30. März, 12 bis 17 Uhr

Die Villa Much öffnet die Türen! Einige kennen die Villa schon, ihr habt gestrichen, geräumt, geplant,... für andere wird es das erste Mal sein... Ihr alle seid herzlich eingeladen, euch die fast fertige Villa anzuschauen. Ihr könnt die Fotos der Fotofreun-

de bestaunen, der Musik von Paul und den Flying Tornados lauschen, Suppe und Waffeln genießen, kleine Aktionen mitmachen - und das Wichtigste, netten Menschen begegnen.

Wir freuen uns auf euch!
Eure Orga Team-Villa Much



Ausbildung in der Packaging-Branche

Geheim-Tipp mit guten Chancen

Verpackung? Darauf kommen Jugendliche nur selten, wenn sie über ihre berufliche Zukunft nachdenken. Dabei bietet die Packaging-Branche interessante Perspektiven: abwechslungsreiche Tätigkeiten, gutes Gehalt und attraktive Aufstiegschancen. Dennoch suchen viele Unternehmen weiterhin nach Auszubildenden. Ein Beispiel ist die STI Group, ein weltweit tätiger Verpackungs-hersteller mit Hauptsitz im osthes-sischen Lauterbach. Über 2.000 Mitarbeitende sind an sieben Standorten in vier Ländern be-schäftigt. Das Familienunterneh-men ist auf Verpackungen und Dis-plays aus Karton und Wellpappe spezialisiert - ein zukunftssträch-tiger Bereich: Faltschachteln wer-den als nachhaltige Alternative zu Plastikverpackungen immer be-liebter. Die STI Group fördert die-se Entwicklung mit vielen innova-tiven Produkten. Zu den Kunden gehöre-n vor allem große Konsum-güterhersteller.

Aktuell sind am Standort Lauter-bach 17 motivierte Azubis an Bord. „Man bekommt einen völlig an-deren Blick auf Verpackungen“, sagt David Stankovic. „Beim Ein-kauf im Supermarkt sieht man die Produkte der eigenen Arbeit.“ Der 17-Jährige hat im August eine drei-jährige Ausbildung zum Medi-en-technologen Druck begonnen. Damit arbeitet er in der ersten Stufe des Produktionsprozesses: Der Karton wird mit der ge-wünschten Optik bedruckt. Dabei muss sichergestellt werden, dass das Druckbild, die Farben und das gesamte Design den Vorgaben entsprechen. Stankovic arbeitet sowohl am Computer, wo die Druckdaten bearbeitet werden, als auch an den Druckmaschinen. Bereits im dritten Ausbildungsjahr befindet sich Ajlina Pepic. „Ich wollte auf jeden Fall etwas Hand-werkliches machen“, betont die 20-Jährige, die sich nach ihrem Realschulabschluss für eine Aus-bildung zur Packmitteltechnolo-gin entschieden hat. Sie kommt am Ende des Produktionsprozes-ses zum Einsatz, wenn die fertig gedruckten und ausgestanzen Faltschachteln geklebt werden.



Ajlina Pepic Foto: STI Group/akz-o

Pepic kümmert sich um die Ein-richtung und Steuerung der dazu notwendigen Klebemaschinen. „Ich mag die Arbeit mit komple-xen Maschinen“, sagt sie. Ein weiterer Pluspunkt sei die - im Vergleich zu anderen Azubis im Freundeskreis - sehr gute Bezahlung bei einer 35-Stunden-Woche. Dass sie nach der Ausbildung über-nommen wird, ist reine Formsa-che. Die STI Group hat auch für das kommende Ausbildungsjahr zahl-reiche Ausbildungsstellen auf der Homepage ausgeschrieben und freut sich auf Bewerbungen. Fazit: Die Ausbildung in der Ver-packungsbranche eröffnet aussichts-reiche Möglichkeiten, die noch nicht bekannt genug sind. (akz-o)



David Stankovic Foto: STI Group/akz-o



Schule fertig und was dann?

Eine Ausbildung mit Sinn und Perspektive!

Ausbildung zum Kaufmann (m/w/d) für Versicherungen und Finanzen im Vertrieb

Werde Teil unseres Teams in Overath

- › Vergütung im 1. Lehrjahr 1.205 €
- › 30 Tage Urlaub und 24.12., 31.12. + Rosenmontag frei
- › flexible Wochenarbeitszeit von 38 Stunden
- › Vermögenswirksame Leistungen und Lernmittelzuschuss
- › iPhone, Notebook, mobiler Drucker
- › Nach der Ausbildung bieten wir eine Festanstellung
- › eigenen Kundenstamm + Weiterbildungsmöglichkeiten

R+V Generalvertretung Prinz & Disch GmbH

Jens Disch
Kölner Str. 51-53
51491 Overath

Telefon: 02206 912 77-0

E-Mail: Jens.Disch@ruv.de
Internet: www.prinz-disch.ruv.de



R+V Generalvertretung
Prinz & Disch GmbH

Du bist nicht allein.

Freunde der Musik

Lassen Sie den Winter ausklingen mit wunderbaren Konzerten unterschiedlichster Genre. Und freuen Sie sich auf den Frühling, denn es stehen bereits die Termine für einige Frühjahrskonzerte fest.

Hier nun das aktualisierte Musikangebot in der Gemeinde Lindlar.

Samstag, 29. März, 19.30 Uhr
MVL on Tour - Frühjahrskonzert
 des Musikverein Linde auf :metabolon, Am Berkebach, 51789 Lindlar

Der Musikverein Linde e. V. ist unterwegs und präsentiert erstmals das traditionelle Frühjahrskonzert in neuer Location. Mit dem Motto „Klassik trifft Pop“ zeigt das Nachwuchsorchester unter der Leitung von Max Held und Frank Jansen und anschließend das Seniororchester mit seinem Dirigenten Niklas Pinner ihre musikalischen Künste. Der Eintritt kostet 10 €. Ein Shuttle von Linde über Lindlar zu :metabolon und zurück wird zur Verfügung gestellt werden. Seid dabei, wenn die Klänge des MVL

über :metabolon ertönen. Der Musikverein freut sich auf viele Besucher.

Sonntag, 30. März, 17 Uhr

„Beethoven um 5“ mit dem Symphonie-Orchester der Oberbergischen Kreises unter Leitung von Anar Bramo im Kulturzentrum Lindlar

Zwei große Werke von Beethoven stehen auf dem Programm.

Zu hören sein werden das Violinkonzert D-Dur mit der international gefeierten Solistin und Professorin an der Folkwang Universität der Künste in Essen, Alissa Margulies

und die Sinfonie Nr. 7 A-Dur.

Symphonie-Orchester des Oberbergischen Kreises, Dirigent: Anar Bramo

Eintritt: Erwachsene 20 Euro, Schüler/Studenten/Auszubildende: 10 Euro

Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei
 Bitte denken Sie an die Umstellung auf Sommerzeit! Karten sind zu erwerben über 02261 23447 oder Lindlarkultur@Lindlar.de und Symphonie-Orchester@web.de

Samstag, 5. April, um 19.30 Uhr

Frühjahrskonzert des Musikvereins SÜNG in der Erich-Tix Konzertturnhalle in Hartegasse

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder www.musikverein-sueng.de/

Sonntag, 6. April, um 17 Uhr

Benefiz-Konzert zugunsten unserer ukrainischen Partnerstadt Radomyshl im Kulturzentrum Lindlar

Der Förderverein für Musik präsentiert in Zusammenarbeit mit LindlarKultur ein besonderes Konzert: Frederic Chopin (1810-1849) 2. Ballade F-Dur

W. A. Mozart (1756-1791) Sonate F-Dur KV 332 - Allegro, Adagio, Allegro assai

Ludwig van Beethoven (1770-1827) Grande Sonate opus 53 C-Dur „Waldstein“

- Allegro con brio, Introduzione - Adagio molto, Rondo - Allegro moderato - Prestissimo

Klavier, Alexander Wied
 Max Bruch (1838-1920) Kol Nidrei, op. 47 (Adagio nach jüdischen Melodien d-Moll)

Johannes Brahms (1833-1897)

Sonate für Cello und Klavier in e-Moll

Viktor Kharenko (Klavier), Volodymyr Vedorov (Cello)

Eintritt: 15/10 Euro, Karten im Vorverkauf bei Spielwaren Pfeiffer, Hauptstraße; EDEKA-Markt Braun, Schmitzhöhe; Reservierungen bei LindlarKultur (Rathaus), Tel. 02266 96400 und 96412, E-Mail: lindlarkultur@lindlar.de

Samstag, 10. Mai, um 19.30 Uhr

Frühjahrskonzert des Musikvereins Frielingsdorf in der Scheelbachhalle in Lindlar - Frielingsdorf

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und ggf. der Homepage des Musikvereins.

13. bis 25. Juli

Klavierfestival Lindlar

Einzelheiten sehen Sie spätestens sechs Wochen vorher auf der homepage unter www.klavierfestival-lindlar.de und im Veranstaltungskalender der Gemeinde Lindlar.

Es würde uns freuen, wenn wir Sie bei diesen Lindlarer Musik-Events begrüßen könnten.

Schottisch-deutsches Akkordeonkonzert

1. Akkordeon-Club-Niederkassel und Brian Laurie Accordion Showband aus Paisley treten zusammen auf

Das Akkordeon ist ein echtes Multitalent - und wird trotzdem oft unterschätzt. Zu sehr ist es nur mit Shanties und Volksmusik verbunden. Dieser Ruf eilt dem Instrument schon bei seinen vielen Spitznamen voraus. Da sind das „Schifferklavier“ oder die kölsche „Quetsch“ noch nett - die „Orgel des Teufels“ oder die „Wanzenpresse“ eher weniger. Dabei hat das Akkordeon so viel drauf, vor allem mit den richtigen Spielerinnen und Spielern an seiner Seite.

Während sich Pianisten mit 88 Tasten begnügen müssen, kann ein Akkordeon auch schon mal doppelt so viele Knöpfe oder Tasten haben, die noch dazu in der Klangfarbe variieren können. Da gibt es zarte, schwebende Klänge, volle Akkorde oder auch Melodien voller Emotion.

Und nun stellen Sie sich ein ganzes Orchester (fast) nur aus

Akkordeons vor. Ein Klangerlebnis, das viele noch nicht kennen und niemand so schnell vergessen wird.

Zu solch einem Konzert lädt der „1. Akkordeon-Club-Niederkassel von 1976 e. V.“ unter der Leitung von Pia Clemens ein, der das Konzert zusammen mit dem befreundeten Orchester „Brian Laurie Accordion Showband“ unter der Leitung von Brian Laurie aus Schottland bestreiten wird.

Dieses Orchester wird merklich andere Töne anschlagen. In Schottland ist der Ruf des Akkordeons nämlich deutlich besser: Hier gehört es fest zur traditionellen und dennoch nicht verstaubten Musik des Landes, die auch deutschen Zuhörern ans Herz geht.

Das Niederkasseler Orchester ist bereits seit 36 Jahren mit der „Brian Laurie Accordion Showband“ freundschaftlich verbunden. Man

besucht sich regelmäßig in Form von Konzertreisen und spielt gemeinsam in Schottland wie in Deutschland. In diesem Jahr ist es wieder soweit und man beide zusammen erleben.

Das Konzert ist am Dienstag, 8. April, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche in Ründeroth, Am Markt 2, 51766 Engelskirchen-Ründeroth.

Der Eintritt ist frei.



Foto: Akkordeonorchester Niederkassel

Ankauf Reinhardt

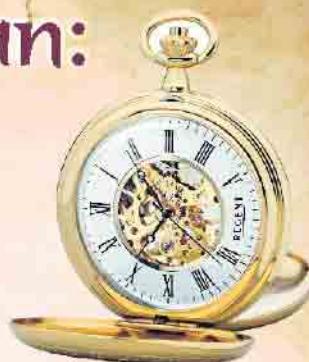
Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Silberbesteck
- Meissen Porzellan
- Bernstein
- Orientteppiche
- Münzen
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Armbanduhren
- Modeschmuck
- Porzellanfiguren
- Bronze- & Messingfiguren
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Antikes Spielzeug
- Zinn
- Kaiserzeit Krüge
- Jugendstil Deko
- Alte Post- & Ansichtskarten
- kleine Ölgemälde
- alte Kugelschreiber und Füller



Inhaber: C. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

02246 - 95 72 709

oder 0176 201 36 028

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Liebe Leser*innen,

zunächst einmal ein **HERZLICHES DANKE, DASS SIE UNS LESEN**. Wir freuen uns, dass wir Ihnen wöchentlich* wichtige, schöne, interessante und teils auch zu Herzen gehende Informationen und Nachrichten in unserem (gemeinsamen**) Mitteilungsblatt Overath per Post*** in Ihren persönlichen Briefkasten, in Ihr Zuhause, bringen dürfen.

Sehen Sie jetzt ganz viele Sternchen?

Das ist so gewollt, denn zum einen möchten wir an dieser Stelle wieder einmal betonen: das ***MITTEILUNGSBLATT OVERATH KOMMT JEDE WOCHE**. Damit auch Sie es jede Woche erhalten, brauchen Sie es lediglich zu abonnieren: entweder unter www.regiopressevertrieb.de/abo-service/ oder telefonisch unter 02241-260-380 oder per Bestellschein (im Blatt). Mit der Bestellung können Sie sich auch gleichzeitig ein Dankschön-Geschenk aussuchen, das wir Ihnen gerne zusenden.

Zum anderen JA – es ist unser ****GEMEINSAMES MITTEILUNGSBLATT**, denn wenn Sie in einem eingetragenen VEREIN tätig sind, können Sie kostenlos Pressemitteilungen im Blatt platzieren – melden Sie sich einfach unter redaktion.rautenberg.media an. Sobald Sie Ihre Zugangsdaten erhalten haben, können Sie loslegen. Ihre Vereinsartikel und Fotos erscheinen übrigens gleichzeitig auf www.unserort.de/overath (1x schreiben – 2x veröffentlichen, außerdem können Sie von dort aus wiederum die Inhalte auf Ihrer Facebookseite teilen).

Nun zu den *****Sternchen: das MITTEILUNGSBLATT OVERATH KOMMT PER POST**. Mit dieser Art der Verteilung möchten wir zuverlässig sicherstellen, dass alle Haushalte in den Werbewochen die freiverteilten Zeitungen erhalten (die Postverteilung schließt Werbeverweigerer aus/das betrifft auch Bürger, die den Aufkleber „Bitte keine Werbung“ auf ihrem Briefkasten aufgebracht haben).

Wir freuen uns darauf, auch weiterhin für heimatnah und lokal zu publizieren. So, wie Sie es von uns gewohnt sind. **Herzliche Grüße**

Ihr Team Mitteilungsblatt Overath
bei RAUTENBERG MEDIA



Abonnement hin – Geschenk her!



1 Rote Strandtasche

Auf zum Strand... in diese schicke, rote Strandtasche im maritimen Style passt einfach alles rein, was Dir zum Sonnenbaden wichtig ist. Länge ca. 45 cm



2 Schreib-Etui

Denken, Schreiben, Machen... dieses zweiteilige, rote Schreibset im Lederlook-Etui kommt mit einem Kugelschreiber (blaue Mine) und einem Rollerball - so hältst Du Deine Notizen elegant fest und setzt Zeichen.



ABO-BESTELLSCHEIN

Hiermit bestelle ich das Mitteilungsblatt mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort



Bestellschein bitte einsenden an:

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.regiopressevertrieb.de/abo-service/

Bitte übersenden Sie mir als Geschenk

(Bitte Gewünschtes ankreuzen)

- 1 Rote Strandtasche
- 2 Schreib-Etui

Lastschrifteinzug: Hiermit ermächtige ich Sie zum Lastschrifteinzug der Abonnementgebühr von **34,70 € jährlich**.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschrifteinzug

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.



Kein Richtig oder Falsch:

Der Weg zur Trauerbewältigung

Früher waren Krankheit, Sterben und Tod in der Großfamilie unter einem Dach vereint, genauso wie Romanze, Heirat und Geburt. Heute haben viele Menschen nie gelernt und auch nie erfahren können, was Sterben und Tod bedeuten und wie sie von einem geliebten Menschen Abschied nehmen und richtig trauern können. Hinzu kommt, dass viele Angehörige nicht mehr an einem einzigen Ort leben und kaum einen Bezug zum örtlichen Friedhof haben. Mit der Trauer kommt die schmerzliche Erkenntnis der Endlichkeit. Die Einsicht reift, dass ein Partner, Freund oder Verwandter nach einem Todesfall tatsächlich nicht mehr da ist. Viele Bereiche des täglichen Lebens werden nicht mehr so sein wie bisher. Diese Einsicht ist oft so schmerhaft, dass Menschen manchmal meinen, im Trauerfall besonders stark sein zu müssen, oder versuchen, sich anders abzulenken. Dabei ist es wichtig, die Trauer und damit auch den Schmerz zuzulassen, um den persönlichen Weg der Trauerbewältigung besser finden können.

Rituale beim Abschiednehmen

Im größten Krematorium Deutschlands, dem Rhein-Taunus-Krematorium, ist man tagtäglich mit Abschied und Trauer konfrontiert. Judith Könsgen, Geschäftsführerin des Krematoriums erlebt oft, wie liebevoll ein Sarg zum Abschied bemalt wurde und wie individuell Trauerfeiern gestaltet werden. Sie ermutigt Angehörige, ihren persönlichen Weg zu gehen. Helfen können dabei bewährte Rituale.

- Geben Sie sich Zeit, um die Trauerfeier persönlich zu gestalten, selbst wenn keine große Trauergemeinde zusammenkommen wird.
- In einem Trauerbuch können Sie Ihre persönlichen Gedanken und Gefühle festhalten und Klarheit bekommen. Auch können Sie Briefe an Freunde und Angehörige schreiben, um gemeinsam Erlebtes Revue passieren zu lassen. Es ist eine guttende, langsame Kommunikation in der sonst



Tor zwischen den Welten. Foto: Rhein-Taunus-Krematorium/akz-o

so schnellen Zeit.

- Früher war es üblich, regelmäßig ein Grab zu besuchen. Wenn das nicht möglich ist, hilft es vielleicht, zum Gedenken eine Kerze anzuzünden oder an einen vertrauten Ort zu gehen.
- Nehmen Sie Abschied von alten Gegenständen, wenn das für Sie möglich ist. Vielleicht wandern sie erst einmal in eine Kiste, später in den Keller - Abschied braucht Zeit, geben Sie sich diese Zeit.

Entscheidungshilfen

Mit einer sogenannten Bestattungsverfügung lässt sich zu Leb-

zeiten verbindlich festlegen wo und wie die eigene Beerdigung stattfinden soll. Dies kann den

Hinterbliebenen in der Zeit der Trauer helfen und den Abschied etwas leichter machen. (akz-o)



Rasenfriedhof. Foto: Rhein-Taunus-Krematorium/akz-o

PÜTZ-ROTH

Wozu vorsorgen?

„Et kütt wie et kütt“ – und danach? Wir wissen: Es lebt sich deutlich leichter, wenn man für ein paar wichtige Situationen vorgesorgt hat. Für uns gehört dazu eine Patientenverfügung, ein Organ-spender-Ausweis, ein Testament, eine Bestattungsvorsorge. Und für Sie?

Wir sind dafür da, Ihnen die **Zeit**, den **Raum** und die **Begleitung** zu geben, damit Sie Abschiede und Feierlichkeiten genau so gestalten können, wie es **Ihren Bedürfnissen** entspricht: Alles kann, nichts muss.

Trauer ist Liebe.



Pütz-Roth Bestattungen und Trauerbegleitung
Overath, Hauptstr. 91, (02206) 76 65, www.puetz-roth.de



Stille statt Stadtlärm

Störende Geräusche mit Lärmschutzglas abschirmen und die Wohnqualität verbessern

Lärm kann nicht nur stressen und die Konzentration beeinträchtigen, sondern auf Dauer sogar krank machen. Das gilt am Arbeitsplatz ebenso wie in den eigenen vier Wänden. Dennoch gehört eine übermäßige Lärmkulisse offenbar für viele Menschen zum Alltag: Drei von vier Befragten geben in einer Studie an, sich beispielsweise durch Geräusche des Straßenverkehrs in ihrem Wohnumfeld gestört zu fühlen, berichtet das Bundesumweltamt. Nicht jede Lärmquelle lässt sich eliminieren, doch bauliche Maßnahmen können dabei helfen, das eigene Zuhause akustisch besser abzuschirmen.

Modernisieren und den Schallschutz verbessern

Gerade in älteren Gebäuden, bei denen sich die Fassadendämmung und die Fenster nicht auf dem heutigen Stand der Technik befinden, kann die Lärmbelastung im Inneren besonders hoch sein. Eine Modernisierung dient in diesem Fall dazu, gleich zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen: Ein besserer Wärmeschutz oder der Einbau neuer Fenster führt nicht nur zu weniger Wärmeverlusten und geringeren Heizkosten, sondern kann gleichzeitig dem Schallschutz dienen. „Einzelscheiben außen und innen in unterschiedlicher Stärke stellen die einfachste Art eines Schallschutzes dar.



Ruhe genießen: Spezielle Schallschutzgläser halten den Alltagslärm draußen und verbessern so die Wohnqualität. Foto: DJD/Uniglas

Durch das jeweilige Schwingungsverhalten lassen sich bereits sehr gute Schalldämmwerte erreichen“, sagt Stefan Wolter, technischer Leiter bei Uniglas. Eine noch bessere Wirkung, die sich beispielsweise für großstädtische Wohnanlagen mit hoher Verkehrsbelastung anbietet, erzielen Verbundgläser mit speziellen Schallschutzeigenschaften.

Vom Wohnraum bis zum Wintergarten

Um Lärm wirksam abzuhalten, sind dazu Schallschutzfolien in die

Mehrzahlverglasung integriert. „Zusätzlich ist es möglich, dies mit Sicherheitseigenschaften zu kombinieren und somit auch den Einbruchschutz zu verbessern“, erklärt Stefan Wolter weiter. Erfahrene Fachhandwerker können individuell zu den verschiedenen Möglichkeiten für Neubau oder Modernisierung beraten, unter www.uniglas.de gibt es mehr Informationen und eine

Kontaktmöglichkeit. Doch nicht nur für Wohnräume oder das Schlafzimmer sind Schallschutzfenster gefragt: Häufig werden die schallschluckenden Spezialfolien auch im Überkopfbereich genutzt. Auf diese Weise können zum Beispiel bei Wintergärten oder Glasvordächern nervige Geräusche von Regentropfen auf dem Glas stark abgemildert werden. (DJD)



Effektiver Lärmschutz kann zu einer besseren Konzentration im Homeoffice beitragen. Foto: DJD/Uniglas

BRANDSCHUTZ Siebel

Annahme zur Feuerlöscher-Prüfung nach telefonischer Termin-absprache:

0170 / 421 30 51

SICHERHEIT AUS EINER HAND

Leffelsend 15 • 51491 Overath
Telefon 02206/6668 • Fax 02206/84332
www.brandschutz-siebel.de • info@brandschutz-siebel.de
- Wir suchen Verstärkung für unser Team! -

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Sicher auf jedem Schritt

Glatte Oberflächen rund ums Haus nachträglich rutschsicherer machen

Bisweilen reichen schon einige Regentropfen aus, um glatte Treppenstufen oder Gehwegplatten in eine gefährliche Rutschbahn zu verwandeln. Ein unachtsamer Schritt kann somit Stürze und schmerzhafte Verletzungen nach sich ziehen. Auch die Statistiken der Versicherer zeigen, dass sich die meisten alltäglichen Unfälle im eigenen Haushalt ereignen. Umso wichtiger ist es, mögliche Risiken zu kennen und zu beseitigen. Wer für die warme Jahreszeit den Hauseingang und alle Wege rund ums Haus herausputzen will, kann gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen und bei dieser Gelegenheit glatte Oberflächen nachträglich rutschsicherer machen.

Schmerzhafte Ausrutscher verhindern

Hauseigentümer sollten dabei nicht nur im eigenen Interesse handeln. Zu ihren Verkehrssicherungspflichten zählt es auch, einen gefahrlosen Weg zum Haus etwa für Mieter, Briefträger, Paketboten oder Gäste zu ermöglichen. Bei einem Neubau bietet es sich an, gleich zu Fliesen mit einer besonders rutschfesten Oberfläche zu greifen. Doch auch bereits verlegte Platten lassen sich nachträglich noch behandeln. Durch bewährte Methoden wird dabei die Struktur der Oberfläche so modifiziert, dass sie zukünftig einen festen Halt bietet. Mit speziellen Materialien etwa von Supergrip lässt sich die Trittsicherheit im Nachhinein um bis zu 300 Prozent steigern. Geeignet ist die Behandlung für Materialien wie Steinzeug, Keramik, Emaille und Naturstein sowohl im Außen- als auch im Innenbereich. Während auf diese Weise Ausrutscher der Vergangenheit angehören, bleibt die Optik der Oberflächen dabei vollkommen unverändert.

Wenige Schritte zu mehr Trittsicherheit

Die Anwendung für mehr Trittsicherheit ist einfach: Zunächst den vorhandenen Belag sorgfältig säubern, danach das Konzentrat gleichmäßig auftragen. Nach einer Wirkzeit von 10 bis 30 Minuten und einer abschließenden Reinigung ist



Glatte Treppenstufen können zu gefährlichen Ausrutschern führen. Eine spezielle Behandlung sorgt für mehr Rutschsicherheit. Foto: DJD/Supergrip Antirutsch/methaphum - stock.adobe.com

der Bereich direkt wieder nutzbar. Auf www.supergrip.de etwa finden sich detaillierte Informationen und Hinweise für die richtige Nutzung. Neben einer nachträglichen Behandlung ist es ebenso möglich, neue Platten vor dem Verlegen rutschsicherer zu machen. Dazu können Handwerker oder Hausbesitzer die ausgewählten Fliesen zum Hersteller schicken und dort mit der Spezialbeschichtung versehen lassen. (DJD)

Malerfachbetrieb Volker Jung Overath

Kleinschwamborn 9
51491 Overath

Nutzen Sie jetzt unsere
SOMMERAKTIONEN:
wie z. B. Fassadenanstriche,
Wärmedämmverbundsysteme
(wdvs) u.v.m.

Tel.: 02206/9498011
Mobil: 0177/6003775



E-Mail: info@jung-mfb.de

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

• Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

Jeden
Sonntag von
14:00 - 17:00 Uhr
geöffnet!*



www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Termine aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis

Termine unter Vorbehalt:

Bitte erkundigen Sie sich bei den jeweiligen Kirchengemeinden und Einrichtungen, ob die Veranstaltungen wie geplant stattfinden können und es noch freie Plätze gibt.

Veranstaltungen und besondere Gottesdienste:

3. April, 14.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Bensberg

Kita Arche Noah, An der Wallburg 1a, 51427 Bergisch Gladbach

Elterncafé zum Thema: „Medienerziehung im Kindergartenalter“

Zu einem Elterncafé zum Thema „Medienerziehung im Kindergartenalter“ in der Kita Arche Noah, An der Wallburg 1a, lädt die Evangelische Kirchengemeinde Bensberg am Donnerstag, 3. April, 14.30 bis 16.30 Uhr, ein. Julia Feller, Erzieherin und Multiplikatorin im Bereich Digitalisierung, erläutert, warum Medien ein Thema im Elementarbereich sind, warum es so wichtig ist, dieses Thema zu bearbeiten und auch warum digitale Lernerfahrungen im Alltag aufzugreifen und integriert werden sollten. Dabei werden auch Fragen der Eltern und anderer Interessierten zum Thema digitaler Medienkonsum und angemessene Bildschirmzeit beantwortet. Die Teilnahme ist kostenlos.

www.kirche-bensberg.de

4. April, 20 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen

Andreaskirche Schildgen, Voiswinkler Straße 40, 51467 Bergisch Gladbach-Schildgen

Musical in der Andreaskirche: „Der junge Goethe“

Karten sind ab sofort verfügbar

Nach zweieinhalb Jahren ist es wieder soweit: Die Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen lädt zu einer Musicalaufführung in die Andreaskirche Schildgen, Voiswinkler Straße 40,



ein. Am Freitag, Samstag und Sonntag, 4., 5. und 6. April, jeweils 20 Uhr (Sonntag 19.30 Uhr), steht das Musical „Der junge Goethe“ auf dem Programm. Der Musicalchor der Andreaskirche Schildgen hat viel Arbeit, Liebe, Zeit und Freude in die Vorbereitungen gesteckt. Mit Schauspiel, Tanz, Gesang und geschneiderten Kostümen möchte das Ensemble die Zuschauerinnen und Zuschauer begeistern. Eintrittskarten können ab sofort per E-Mail an andreaskirche.schildgen@ekir.de reserviert werden. Dazu werden der Tag der Aufführung, der Name und die Anzahl der Karten benötigt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

www.andreaskirche-schildgen.de

14. April, 19 Uhr

Evangelische Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath

Ev. Kirche Volberg - mittelalterliche Sakristei, Volberg 1, 51503 Rösrath-Hoffnungsthal

Passionsandachten in Volberg

Andachten in der mittelalterlichen Sakristei

Verweilen, sich Zeit nehmen, die Stille wahrnehmen und sich an die Zusagen Gottes erinnern - dazu haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Passionsandachten in der mittelalterlichen Sakristei der Evangelischen Kirche Volberg, Volberg 1, in drei Passionsandachten am Montag, Dienstag und Mittwoch, 14., 15. und 16. April, jeweils 19.30 Uhr bis 20 Uhr, die Möglichkeit. Die Liturgie der Andachten wird von Pfarrer Thomas Rusch gestaltet.

www.evkirche-roesrath.de

15. April, 19 Uhr

Evangelischer Kirchenverband Köln und Region

Jubilate-Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar, und andere evangelische Kirchen in Köln und der Region

„Getrennt. Gesegnet.“ - Ein Segen für die Zeit nach Trennung und Scheidung

Gottesdienst für Getrennte und Geschiedene

Am Dienstag, 15. April, 19 Uhr, können sich Menschen, die sich in der Phase nach Trennung und Scheidung befinden, in mehreren Evangelischen Kirchengemeinden in Köln und in der Region einen Segen für die Zeit danach geben lassen. Wer eine Scheidung durch-

leidet oder eine Trennung nach langer Zweisamkeit, ist oft in den Grundfesten erschüttert. Der Plan war anders, und doch ist die Beziehung auseinander gegangen. Da kann es guttun, Halt zu bekommen. Deshalb wird in der Karwoche, an der Trennlinie zwischen Trauer und Hoffnung gemeinsam mit dem Team des Segensbüros „Hätzjeföhl“ in den evangelischen Kirchengemeinden Mülheim am Rhein (Friedenskirche, Wallstraße 70), Köln-Zollstock (Mélanchthonkirche, Breniger Straße 18), Pulheim (Friedenskirche Sindersdorf, Horionstraße 12), Lindlar (Jubilate-Forum, Auf dem Korb 21), Altenberg/Schildgen (Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2) und Rodenkirchen (Erlöserkirche, Sürther Straße 34), zeitgleich dieses Angebot gemacht, das helfen kann, Abschied zu nehmen, Worte für die Trauer zu finden und Kraft zu tanken.

www.hätzjeföhl.de

26. April, 15.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Bergisch Gladbach

Gnadenkirche, Hauptstraße 256, 51465 Bergisch Gladbach

Führung über den Friedhof Quirlsberg

Treffpunkt ist die Gnadenkirche

Bei einer Führung über den Friedhof Quirlsberg am Samstag, 26. April, 15.30 Uhr, gibt es viel zu entdecken. Neben den alten Gräbern der alteingesessenen Familien gibt es mittlerweile vielfältige Bestattungsformen und Bereiche, die eher an einen Garten erinnern und auch so genutzt werden. Irmtraut Schumacher zeigt beim Rundgang, was am Evangelischen Friedhof in Bergisch Gladbach so besonders ist. Die Referentin betreut das Archiv der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch Gladbach und ist eine Kennerin des Ursprungs und der Entwicklung des evangelischen Friedhofs. Die Teilnahme an der Friedhofsführung ist kostenlos, Spenden sind willkommen.

www.gnadenkirche-gl.de

Konzerte:

6. April, 18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Bensberg

Kirche Kippekausen, Am Rittersteg 1, 51427 Bergisch Gladbach-Kippekausen

Musikalische Vesper zur Passi-

onszeit

Mit dem Flötenensemble „Plaisier Musicale“

Unter der Leitung von Barbara Engelhardt gestaltet das Flötenensemble „Plaisier Musicale“ eine musikalische Vesper am Sonntag, 6. April, 18 Uhr, in der Evangelischen Kirche Kippekausen, Am Rittersteg 1. Pfarrer Robert Dwornicki liest dazu passende Texte.

www.kirche-bensberg.de

12. April, 14 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen

Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, 51519 Odenthal-Altenberg

„Preiset froh den König“

Konzert im Altenberger Dom

Der Frauenchor der Evangelischen Andreaskirche Schildgen unter der Leitung von Sieglinde Unterberg gibt am Samstag, 12. April, 14 Uhr, ein Konzert im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2. An der Orgel wird der Chor von Sebastian Bange begleitet. Es erklingen Werke von Henry Purcell, Léo Delibes, Louis Lewandowski, Sergei Wassiljewitsch Rachmaninow und anderen sowie Orgelimprovisationen. Der Eintritt ist frei.

www.dommusik-aktuell.de

13. April, 18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Bensberg

Gemeindezentrum Herkenrath, Straßen 54, 51429 Bergisch Gladbach-Herkenrath

Jubiläumskonzert

30 Jahre Jehmlich Orgel in Herkenrath

Das dreißigste Jubiläum der Orgel im Evangelischen Gemeindezentrum Herkenrath, Straßen 54, feiert die Evangelische Kirchengemeinde Bensberg mit einem Konzert am Sonntag, 13. April, 18 Uhr. Xaver Hetzenegger und Ulla Pillmann stellen die Orgel als Barockinstrument mit den Partnern Cembalo, Harfe und Akkordeon vor. Es erklingen von Johann Sebastian Bach Doppelkonzert in c-moll (BWV 1060) und Orgel Triosonate in d-moll in Bearbeitung für Orgel und Akkordeon. Zudem von Johann Pachelbel Chaconne in f-moll in Bearbeitung für Orgel und Harfe. Die Orgel wurde vor 30 Jahren von der Jehmlich Orgelbau Dresden GmbH eingebaut.

www.kirche-bensberg.de



SAUERLANDGRUSS

ReiseStern Westfalen

Viele Zustiege und Haustürabholung
in Oberberg buchbar!



Die Welt entdecken

Frühling im Kaunertal



Mi. 23.04. – Di. 29.04. 7 Tg. HP ab € 1.109,-

- ✓ Majestätische Alpengipfel
- ✓ Hotel mit familiärer Atmosphäre
- ✓ Ausflugsfahrten mit vielen Highlights

Imposantes Fjordnorwegen



Mo. 02.06. – Mi. 11.06. 10 Tg. HP ab € 2.375,-

- ✓ Highlight Panorama-Atlantikstraße
- ✓ Schifffahrt auf dem Geirangerfjord
- ✓ Wasserfälle, Gletscher, Schären

Madeira zum Atlantikfestival



Mo. 09.06. – Mo. 16.06. 8 Tg. HP ab € 1.779,-

- ✓ Erholungsurlaub auf der Blumeninsel
- ✓ Hotel inmitten eines Botanischen Gartens
- ✓ Feuerwerk in Funchal

Deutschland erleben

Ostern in Augsburg

Fr. 18.04. – Mo. 21.04. 4 Tg. ÜF ab € 369,-

Nordseezauber & Erholung in Büsum

Mo. 21.04. – Fr. 25.04. 5 Tg. HP ab € 875,-
Sa. 08.11. – Mi. 12.11. 5 Tg. HP ab € 829,-

Inselhüpfen in der Nordsee

So. 25.05. – Mi. 28.05. 4 Tg. HP ab € 769,-

Spreewald

Mo. 16.06. – Do. 19.06. 4 Tg. TP ab € 526,-

Mecklenburgische & Templiner Seenplatte

Do. 10.07. – So. 13.07. 4 Tg. HP ab € 609,-

Flussromantik auf Mosel, Rhein & Main

Do. 31.07. – Do. 07.08. 8 Tg. VP ab € 1.555,-

Reisen im Premiumbus

Trier und Luxemburg



Di. 29.07. – Fr. 01.08. 4 Tg. ÜF ab € 645,-

- ✓ 4 Sterne Hotel in zentraler Lage
- ✓ Mosel-Schifffahrt & Weinprobe
- ✓ Maria Laach & Klostergärtnerei

Städte & Kultur



Do. 17.07. – So. 20.07. 4 Tg. ÜF ab € 649,-
Fr. 17.10. – So. 19.10. 3 Tg. ÜF ab € 445,-

- ✓ Julitermin: Versailles mit Schloss & Gärten
- ✓ Sightseeing & Freizeit
- ✓ Bootsfahrt auf der Seine

Kroatien-Rundreise



Fr. 16.05. – Di. 27.05. 12 Tg. HP ab € 2.365,-

- ✓ Mittelalterliche Altstädte Dubrovnik, Zagreb & Split
- ✓ Neues Ausflugsprogramm
- ✓ Nationalpark Krka

Wien



Di. 03.06. – Sa. 07.06. 5 Tg. TP ab € 885,-
Mi. 27.08. – So. 31.08. 5 Tg. TP ab € 756,-

- ✓ Hotel in zentraler Lage
- ✓ Begleitete Erkundungsspaziergänge
- ✓ Ausführliche Stadtrundfahrt

Sizilien – Genießen & Entdecken



Fr. 03.10. – Di. 14.10. 12 Tg. HP ab € 2.599,-

- ✓ Sonneninsel mit Geschichte
- ✓ Schmelziegel der Römer & Griechen
- ✓ Kultur & kulinarische Extras

Bregenzer Festspiele



Mi. 23.07. – Sa. 26.07. 4 Tg. HP ab € 639,-

- ✓ Zentrales 4-Sterne Hotel
- ✓ Geführter Ausflug Bregenzer Wald
- ✓ Möglichkeit zum „Freischütz“ auf der Seebühne

Die Welt entdecken

Schnupperkurs an der Bernsteinküste

Mi. 30.04. – So. 04.05. 5 Tg. HP ab € 499,-

Elsass erleben

Do. 15.05. – So. 18.05. 4 Tg. HP ab € 535,-

Südtiroler Bergwelt

Di. 10.06. – So. 15.06. 6 Tg. HP ab € 799,-
Di. 08.07. – So. 13.07. 6 Tg. HP ab € 799,-

Salzkammergut

Fr. 11.07. – Mi. 16.07. 6 Tg. HP ab € 877,-

Die Inselwelt Kroatiens

So. 31.08. – Di. 09.09. 10 Tg. HP ab € 1.559,-

Sizilien – Flugreise

Mi. 24.09. – Mi. 01.10. 8 Tg. HP ab € 1.889,-

Aktivreisen

Wandern in Tirol

Di. 10.06. – So. 15.06. 6 Tg. HP ab € 819,-

Wandern & Wellness Lüneburger Heide

Di. 01.07. – So. 06.07. 6 Tg. HP ab € 929,-

Wandern & Baden auf Kos – Flugreise

So. 05.10. – So. 12.10. 8 Tg. HP ab € 1.669,-

Reisen im Premiumbus

Zillertal vom Feinsten

Mo. 30.06. – So. 06.07. 7 Tg. HP ab € 1.459,-

Naturparadies Altmühlthal

Mo. 18.08. – Do. 21.08. 4 Tg. HP ab € 759,-

Domstufen-Festspiele in Erfurt mit „La Bohème“

Sa. 23.08. – Mo. 25.08. 3 Tg. ÜF ab € 599,-

Beratung und Buchung: 02763 – 809 200, in Ihrem Reisebüro oder online www.sauerlandgruss.de

Josef Heuel GmbH · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 04. April 2025
Annahmeschluss ist am:
31.03.2025 um 10 Uhr

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT OVERATH
HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Overath
Bürgermeister Christoph Nicodemus
Hauptstraße 25 · 51491 Overath
· Politik
CDU Hartmut Kohkemper
SPD Manfred Meiger
FDP Hermann Küggen
Bündnis 90 / Die Grünen
Dagmar Keller-Bartel

Das Amtsblatt der Stadt Overath kann im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzel- bezug sowohl bei Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Overath. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namendlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine gesetzliche Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Veröffentlichungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN
Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demon@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-overath.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Gesundheit

Zahnmedizin mit Herz - Ihre
Zahnarztpraxis Bakovic

In der Zahnarztpraxis Bakovic erwarten Sie individuelle Behandlungen für gesunde Zähne und ein strahlendes Lächeln. Vertrauen Sie unserem erfahrenen Team und vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin! Unser Motto lautet: neue Zähne für 0 €. Tel.: 02203/31298

Gesuche

An- und Verkauf

Designerin kauft Pelzmäntel aller Art

sowie Damen- und Herrenbekleidung.
Tel: 0163 240 5663 oder 02205 94 78 473

Privat kauft:

Hörgeräte & Rollatoren, Porzellan, Modeschmuck, Instrumente, etc. Seriöse Abwicklung. Tel: 0163-3351436

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Modeschmuck etc. Seriöse Abwicklung. Tel. 0152/29684235

Stellenmarkt

Mitarbeiter/in (m/w/d) in Teilzeit
gesucht

z.B. für 1,5 - 2 Tage/Wo., für
Nervenarztpraxis in Overath (Nähe
Bahnhof). Kenntnisse EDV/ Büro/
Gesundheitsberufe vorteilhaft, MFA-
Ausbildung nicht zwingend erforderlich.
rainermaelger@icloud.com, sms
0160- 4600727



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Von 2.00 Uhr

auf 3.00 Uhr

Nicht vergessen: Sonntag, den 30. März 2025

wird die Winterzeit auf die Sommerzeit umgestellt!

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00,-



Inkl. MwSt. Preis validiert nach Auflage der Zeitung.

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Auto-Teile u. Zubehör

MÜLLER-WESTER

Karosserie - Lack - Mechanik
Groß- und Einzelhandel
Kfz. Meisterbetrieb
- Abschleppdienst -

Wiesenauel 6-8 · 51491 Overath
Tel.: 02206 / 52 54
Fax: 02206 / 950 787

DIENSTLEISTUNG

Gartenservice CLEVER 53797 Lohmar

Instandsetzung älterer und verwilderter Gärten.

Zäune - Pflaster u. Platten verlegen -
Rollrasen - Pflegearbeiten u.v.m.

www.gartenservice-clever.de · Tel 02206 912887

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** •pünktlich•zielgerichtet•lokal

PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

2K Antiquitätengeschäft

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband- u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplett *Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an.

02241 54 57 502 oder 0176 44 955 909



Neben dem Job studieren

Für den Aufstieg im Gesundheitswesen

Das Gesundheitswesen bietet sichere Arbeitsplätze, nicht nur im medizinischen oder pflegerischen Bereich. Auch wer administrative Aufgaben übernehmen möchte, hat im Gesundheitsmarkt hervorragende Aussichten. Ein Blick in aktuelle Stellenausschreibungen bestätigt die guten Perspektiven für Wechselwillige.

Doch was tun, wenn man aus einer pflegerischen oder medizinischen Tätigkeit in die Verwaltung wechseln und sogar Managementaufgaben übernehmen möchte und kein geeignetes Fachwissen vorweisen kann?

Dann lohnt sich eine Weiterbildung. Wer allerdings in die Zukunft plant und sich möglichst viele Karrierewege offenhalten möchte, investiert in ein Studium.

Der Bachelor-Studiengang „Management im Gesundheitswesen“ der IST-Hochschule für Management (www.ist-hochschule.de) bietet optimale Voraussetzungen dafür. Zum einen ist er inhaltlich auf die Belange der Gesundheitswirtschaft zugeschnitten und zum anderen ist er problemlos berufsbegleitend zu absolvieren. Als Teilzeit-Studium mit Online-Vorlesungen, Online-Tutorien, Studienheften und meist freiwilligen (online-) Seminaren, kann jeder Studierende das Studium im eigenen Tempo durchlaufen - zeit- und ortsunabhängig.

Studieren - auch ohne Abitur

Ein weiterer zentraler Aspekt des Studiengangs ist die Möglichkeit, auch ohne Abitur studieren zu können. Berufserfahrene Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen, die über eine abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung verfügen, können so den Zugang zur Hochschulbildung erlangen.

Beschäftigte, die sich für diesen Studiengang entscheiden, profitieren von einer fundierten betriebswirtschaftlichen Ausbildung, die sie in die Lage versetzt, in leitenden und strategischen Funktionen innerhalb des Gesundheitswesens tätig zu werden.

Durch die Verknüpfung von gesundheitsspezifischem Fachwissen

mit betriebswirtschaftlichem Know-how eröffnen sich ihnen vielfältige Karrieremöglichkeiten, beispielsweise in der Pflegedienstleitung, im Qualitätsmanagement oder in der Verwaltung von Gesundheitseinrichtungen - und das alles auch ohne Abitur. (akz-o)



Studierende können das Studium im eigenen Tempo durchlaufen - zeit- und ortsunabhängig. Foto: IST-Hochschule/akz-o



Fachanleiter*in im Gruppendienst mit Qualifikation als Landwirt*in oder vergleichbare Ausbildung für den zur WfbM gehörenden Arbeitsbereich Gärtnerei- und Landwirtschaft gesucht

Der Stellenumfang beträgt 29,25 bis 39 Wochenstunden

Die Lebensgemeinschaft Eichhof ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung. Im Vordergrund unserer Aufgabe steht der Mensch mit seiner Selbstbestimmtheit, die es zu fördern und zu unterstützen gilt. Nähere Einblicke über das Leben auf dem Eichhof unter: <https://www.eichhof.org/videoteam>

Wir wünschen uns

- ⦿ die Fähigkeit zur Anleitung und individuellen Betreuung einer Gruppe von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen mit geistiger Behinderung
- ⦿ Interesse an ökologischem Gemüsebau nach Demeter Richtlinien sowie Garten- und Landschaftsbau
- ⦿ Mitarbeit im Freiland- und im Unterglas-Gemüseanbau sowie die Versorgung der Hühner und Mutterkühe
- ⦿ Teamfähigkeit und Interesse an Fort- und Weiterbildung
- ⦿ idealerweise Qualifikation als Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung

Wir bieten

- ⦿ tarifliche Vergütung nach PTG W4
- ⦿ Jahressonderzahlung
- ⦿ vermögenswirksame Leistungen
- ⦿ 30 Tage Urlaub
- ⦿ Fort- und Weiterbildung
- ⦿ kollegiale Zusammenarbeit in einem professionellen Team mit interdisziplinärem Austausch
- ⦿ Supervision
- ⦿ JobRad

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH

Rudi Schindler, Leitung Werkstatt, Eichhof 8, 53804 Much, Telefon: 02295 92 02-0, bewerbung@eichhof.org

bAV
Berufsbildungsverbund

bKV
Berufskollegiumsverbund

JOBRAD

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM VERKAUFSKOORDINATION

Vertriebsassistent Innendienst (m/w/d)

Teilzeit oder Vollzeit 37,5 Std.

DU hast:

Freude am Kontakt mit Menschen, bist serviceorientiert, telefonierst gerne und verfasst stilsichere E-Mails. Du kannst dich schnell in Kunden hineinsetzen und findest passende Lösungen für neue Anliegen.

Aufgaben:

- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Kunden sowie Unterstützung der Medienberatung im Verkaufssinnendienst
- Enger Austausch mit unterschiedlichen Abteilungen in unserem Medienhaus
- Pflege von Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Willkommen heißen von Gästen, die das Medienhaus kennen lernen wollen
- Eventplanung
- Allrounder bei Fragen zu unseren Medienprodukten

WIR bieten Dir:

- flexible Arbeitszeiten
- familienfreundliche Rahmenbedingungen

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM VERKAUFSKOORDINATION

KARRIERE

Eine Professur bedeutet mehrere Karrierewege in Einem!

Alzheimer: Professorin Aileen Funke forscht und fördert Nachwuchs

Wenn ein Mensch an Alzheimer erkrankt, verändert sich etwas in seinem Gehirn: Zwei körpereigene Proteine fangen an, sich jeweils auf eine spezielle Art zusammenzuballen. Das führt zu schädlichen Verbindungen, dadurch sterben Nervenzellen und der erkrankte Mensch baut zunehmend geistig ab. Doch die Forschung läuft auf Hochtouren. Unter anderem untersucht die Molekularbiologin Prof. Dr. Susanne Aileen Funke an der Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften und Gesundheit der Hochschule Coburg spezielle Eiweißwirkstoffe, die verhindern, dass eines der relevanten Proteine sich miteinander verbindet.

Viele Karrieren in einem Job
Eine gute Entscheidung, denn so ist sie zur Professorin gekommen und die ist mehr als nur Lehre: So hat Funke schon einiges bewegen können. Unter anderem war sie als Vizepräsidentin für Forschung in der Hochschulleitung tätig und konnte die Institution aktiv mitgestalten. Unter www.hs-coburg.de kann man Funks Lebenslauf einsehen. „Heute ist mein Alltag im Semester zum Großteil durch die Lehre bestimmt, dazu kommt viel Gremienarbeit. Aktuell bin ich auch Geschäftsführendes Mitglied der hochschuleigenen Ethikkommission, Leiterin des Instituts für Bioanalytik und stellvertretende Beauftragte für Frauen in unserer Fakultät“, berichtet sie. „Dazu kommt Arbeit in Projekten und natürlich die Arbeit für die Forschung. Jeder Tag ist anders.“

Unvergessliches Thema
Seit gut 15 Jahren forscht Funke mit molekularbiologischen Methoden zu Diagnosen und zu möglichen Wirkstoffen und Therapien für Alzheimer. „Ich bin tatsächlich zufällig zum Thema Alzheimer ge-

kommen“, berichtet sie. „Nach meiner Promotion im Bereich der Evolutiven Biotechnologie wollte ich mich eigentlich in der Industrie bewerben, habe aber dann eine Stellenausschreibung für eine Postdocstelle an der Uni zum Thema Alzheimerforschung gesehen - und das fand ich so spannend, dass ich mich ganz spontan beworben habe.“

Was es zur Professorin braucht

In ihrem Job als Wissenschaftlerin ist Funke sehr glücklich und hat sich vorgenommen, dieses Gefühl auch anderen Menschen zu vermitteln. „Generell ist mir die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ein wichtiges Anliegen. Wir möchten unsere Absolvierenden auch auf dem Weg zur Promotion unterstützen.“ Es fehlt allerdings noch immer an Professorinnen an deutschen Hochschulen. Was braucht es als interessierte Hochschulabsolventin, um diesen Weg ebenfalls zu gehen? „Zuerst einmal hilft eine Besessenheit für das jeweilige Forschungsthema“, sagt die 49-Jährige schmunzelnd. „Optimismus gehört genauso dazu wie Fleiß. Und eine gewisse Frusttoleranz, ebenso Organisationstalent.“ So können sie die Welt jeden Tag ein bisschen verändern. (DJD)

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:

WAS gibt's zu tun?

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!
Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
OBERBERG als

medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeitenteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg



Kundenberater im Service (m/w/d) – Quereinstieg möglich

Die VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen ist mit rund 400 Mitarbeitenden, 23 Geschäftsstellen und einem Bilanzvolumen von über 2,6 Milliarden Euro eine der größten Genossenschaftsbanken in der Region. Für unsere gut 93.000 Kunden sind wir Morgenmacher. Denn wir setzen uns bei allem, was wir tun, dafür ein, dass Menschen ihre Ziele erreichen und ihre Wünsche in die Tat umsetzen können. Als Finanzierungspartner und strategischer Berater der Unternehmen vor Ort übernehmen wir außerdem Verantwortung für die Weiterentwicklung der regionalen Wirtschaft.

Zur Verstärkung unseres Filialteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Kundenberater im Service (m/w/d) in Vollzeit. Ein Quereinstieg aus der Dienstleistungsbranche ist möglich.

Ihre Aufgaben

- Sie sind erster Ansprechpartner für unsere Mitglieder und Kunden und damit das „Gesicht“ unserer Bank.
- Die Unterstützung unserer Kunden in den Bereichen rund um Online- und Mobile Banking, Konten Zahlungsverkehr und weiteren Serviceanliegen gehört zu Ihren wichtigsten Tätigkeiten.
- Im Gespräch erkennen Sie die Bedürfnisse unserer Kunden und leiten diese aktiv an die Kundenberater weiter.
- Zur Unterstützung unserer Kundenberater vereinbaren Sie selbständig und eigenverantwortlich Termine.

Ihr Profil

- Sie haben eine abgeschlossene Bankausbildung oder eine Ausbildung in der Dienstleistungsbranche.
- Sie haben Erfahrung im Kundenkontakt und gehen gerne aktiv auf Menschen zu.
- Sie zeichnen sich durch ein hohes Maß an Servicebereitschaft und Kommunikationsstärke aus.
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen.
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität runden Ihr Profil ab.

Ihre Vorteile

- Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz bei einem Top Arbeitgeber in der Region.
- Bei uns erwartet Sie ein attraktives Gehaltspaket mit Weihnachtsgeld und erfolgsabhängigem Bonus.
- Wir unterstützen Sie mit flexiblen Arbeitszeiten, 31 + 3 Tagen Urlaub sowie diversen Sonderurlaubstage.
- Wir investieren in Ihre Entwicklung und halten Sie mit persönlichen und fachlichen Weiterbildungsmöglichkeiten auf dem aktuellen Stand.
- Wir bauen auf Ihre Zukunft mit einer betrieblichen Altersvorsorge.

Sie sind interessiert?

Wenn es Sie reizt, eine erfolgreiche und moderne Genossenschaftsbank mitzugestalten, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Online-Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung. Für weitere Informationen steht Ihnen Raphael Franken, Bereichsleiter Personalmanagement (02202 126-130, bewerbung@vrbankgl.de) gerne zur Verfügung.

VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen
Raphael Franken, Bereichsleiter Personalmanagement
Hauptstraße 186, 51465 Bergisch Gladbach
www.vrbankgl.de

 **VR Bank eG**
Bergisch Gladbach-Leverkusen

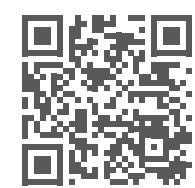


PreisWERT

mit Ökostrom und Erdgas FIX

sicher durchs Jahr

4x
persönlich
vor Ort



aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie
Gemeinsam für unsere Region